



KulturRegion
FrankfurtRheinMain



**Starke
Stücke**



Starke Stücke

23. Internationales Theaterfestival
für junges Publikum Rhein-Main

2.-14. März 2017

www.starke-stuecke.net



Herzlich willkommen!



Gemeinsam haben wir ein Festival gebaut:
Unsere Künstler sind hierda rund um die Welt gereist.
Haben Spuren gelegt, mit Sand gespielt, ein Loch entdeckt.
Im Zirkus gekuschelt, Klamotten maßgeschneidert.

Mit Nähmaschine, mit Schatten und mit Licht gespielt.
Miles getroffen, sweet geswingt und Out geboounced.
Mit Frosch, Grille und Papagei gequatscht.
Mamas Bräunungshilfe aufgetragen.
Herrn Macbeth und Frau Labormaus neu erfunden.

Die Veranstalter haben ein Programm gemacht:
Kunstvoll geklöppelt, gut nachgedacht, weit hinaus gewagt
und sorgfältig zusammengestrickt.

Die weiteste Anreise haben Kininso Concepts aus Nigeria.
Das jüngste Publikum ist noch nicht mal ein Jahr alt.
Die heißesten Diskussionen gibt es beim next generation
workspace. Am meisten geschwitzt wird bei den Workshops.
Die wildesten Tänze seht ihr bei der Festivalparty.

Viele Sprachen sind zu hören:
Ein wenig Hebräisch, some Französisch, un poco Englisch,
un peu Italienisch und mucho Deutsch.

Und auch wenn sich seit dem letzten Festival wieder ein-
mal die Welt verändert hat, feiern wir umso energischer das
Theater als gemeinsames Erlebnis: Die Schönheit der Kunst,
die Offenheit des Zusammenlebens, die Reisefreiheit, die
Gemeinschaft der Verschiedenen, die Freude am Forschen
und die Begegnung mit Euch – unseren Gästen.

Das „Starke Stücke“-Veranstaltungsteam

Wolfgang Barth Bürgerhäuser Dreieich – **Nadja Blicke** KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH – **Hille Blum** JUKUZ Aschaffenburg – **Heike Bonzelius** Gallus Theater Frankfurt – **Andrea Breu** Jugend- und Sozialamt Frankfurt – **Alexa Busse** Kindertheater Paul-Gerhardt-Gemeinde Niederrad, Frankfurt – **Marcus Dross** Künstlerhaus Mousonturm, Frankfurt – **Katrin Dyck** jugend-kultur-kirche sankt peter, Frankfurt – **Susanne Freiling** Theaterhaus Frankfurt – **Ute Gillmann** Kulturforum Hattersheim – **Ulrike Happel** Jugendamt Offenbach – **Meike Heinigk** Centralstation, Darmstadt – **Susanna Kauffels** Kulturreferat Kronberg im Taunus – **Milena Franta** Kultur 123 Stadt Rüsselsheim – **Johanna Kiesel** Kulturamt Eschborn – **Anke Kracke** Kulturkreis Schwalbach am Taunus GmbH – **Yvonne Krefft** Veranstaltungsbüro der Stadt Hanau – **Dettlef Köhler** Künstlerischer Berater – **Christian Kunesch** Kulturamt der Stadt Flörsheim am Main – **Silke Kutscher** Jugendkulturtreff e-werk Bad Homburg – **Rose-Maria Leckel** Kulturgemeinde Kelkheim e.V. – **Björn Lehn, Thomas Best** Theater Moller Haus, Darmstadt – **Jeanette Link** Stadt Obertshausen – **Anna-Fee Neugebauer** Amt für Kultur- und Sportmanagement Offenbach – **Gesine Otto** Theater Alte Mühle, Bad Vilbel – **Vanessa Prinz, Ludmila Gerasimov** Kulturamt Aschaffenburg – **Sandra Rieke** Kulturamt Friedrichsdorf – **Anja Seeharsch** Kulturamt Hofheim am Taunus

Welcome!

Together we have built a festival:

Our artists travelled herethere around
the world
Left playful traces in the sand,
found a hole,
Cuddled up in the circus, tailored clothes.

Played with sewing machines,
with shadows and light,
Met Miles, swung sweetly
and bounced out.
Chatted with frog, cricket and parrot.
turned brown with mommy,
re-inventing Mr Macbeth
and Mrs Laboratory Mouse.

The presenters have put together
a programme:
artfully crocheted, thoroughly contemp-
lated, taking high risks and thoroughly
put together.

Kininso Concepts from Nigeria have the
longest journey.
The youngest member of the audience is
less than one year old.
The most passionate debates take place
in the next generation workspace.
The most sweaty events are the work-
shops.

Many languages are spoken here:
some Hebrew, ein wenig French, un poco
English, un peu Italian and mucho
German.

And so here we go.

And even though the world has once
again changed since the last festival,
we celebrate the theatre even more
energetically as a form of shared expe-
rience: the beauty of art, the openness
of coexistence, the freedom to travel,
the community of differences, love of
exploration and encounters with you:
our guests.

The "Starke Stücke" Team of Presenters

Liebe Theaterfreundinnen und -freunde,



KulturRegion
FrankfurtRheinMain

unter dem Logo des sympathischen Nashorns bringt das Internationale Theaterfestival „Starke Stücke“ vom 2. – 14. März 2017 bereits zum 23. Mal besondere Theatererlebnisse aus aller Welt für Kinder, Jugendliche und die ganze Familie auf die Bühnen der Rhein–Main–Region. 25 Kulturveranstalter in 18 Städten engagieren sich gemeinsam in diesem beispielhaften Netzwerk der regionalen Zusammenarbeit.

Die eingeladenen Inszenierungen aus Belgien, Deutschland, Frankreich, Israel, Italien, Nigeria, den Niederlanden und der Schweiz beeindruckten vor allem durch ihre künstlerische Vielfalt. Internationalität und Weltoffenheit prägen die Rhein–Main–Region und sie zeichnen auch das „Starke Stücke“-Festival aus. Ob Tanz-, Musik- oder Figurentheater: Viele der Inszenierungen kommen ganz ohne Worte aus und erreichen so junge Menschen und ihre Familien mit unterschiedlichen sprachlichen und kulturellen Hintergründen.

Kulturelle Bildung für alle ist auch das Ziel des „Starke Stücke“-Workshop-Programms, das durch die Kulturkoffer-Förderung des Landes Hessen nun auch ganzjährig stattfinden kann. Ein Team von 25 engagierten Theaterpädagoginnen und Theaterpädagogen ist in Schulen, Kitas und Jugendzentren unterwegs und schafft spannende Theatererlebnisse auch über den Festivalzeitraum hinaus.

Wir danken allen Beteiligten und Förderern sowie dem Team in der Geschäftsstelle der KulturRegion, die sich gemeinsam für dieses wahrhaft starke Festival engagieren.

Dear friends of the theatre,

Under the logo of the pleasant rhino, the "Starke Stücke" festival brings special theatrical experiences for children, teens and the whole family from all over the world to the stages of the Rhine-Main region for what is now the 23rd time. 25 presenters in 18 cities are involved in this exemplary network of regional cooperation.

Internationality and cosmopolitanism characterize the Rhine-Main region and they also distinguish the "Starke Stücke" festival. Whether dance, music or puppet theatre: many of the productions function entirely without words and can so reach young people and families from different linguistic and cultural backgrounds. Cultural education for all is also the goal of the "Starke Stücke workshop" program, which – thanks to the "Kulturkoffer" program of the State of Hesse – can now also take place year-round. A team of 25 committed theatre pedagogues visits schools, nurseries and youth centres to create exciting theatre experiences above and beyond the festival itself.

We wish to thank all participants and supporters as well as the entire team at "KulturRegion" office, whose joint dedication brings us this truly powerful festival!

Dr. Ina Hartwig
Commissioner for Cultural Affairs
of the City of Frankfurt am Main
Chairperson of the Board
KulturRegion FrankfurtRheinMain

Thomas Will
Commissioner of the Groß-Gerau District
Chairperson of the Board
KulturRegion FrankfurtRheinMain

Dr. Ina Hartwig
Kulturdezernentin der Stadt
Frankfurt am Main
Aufsichtsratsvorsitzende
KulturRegion FrankfurtRheinMain

Thomas Will
Landrat des Kreises Groß-Gerau
Aufsichtsratsvorsitzender
KulturRegion FrankfurtRheinMain



Dr. Ina Hartwig



Thomas Will

Liebes junges Publikum, liebe Gäste aus aller Welt,

freuen Sie sich alle mit mir auf die 23. Ausgabe des „Starke Stücke“-Festivals in der KulturRegion FrankfurtRheinMain!

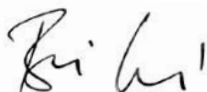
Das Festival in 18 Städten mit 93 Vorstellungen an mehr als 30 Spielorten beeindruckt nicht nur durch seine Größe. Knapp zwei Wochen lang touren 17 Theaterensembles aus acht Ländern durch die Rhein-Main-Region und begeistern das junge Publikum – sowohl die Aller kleinsten ab sechs Monaten als auch Grundschulkinder, Jugendliche und Erwachsene. Die Bandbreite der gebotenen Theaterformen reicht von Tanztheater über Figurentheater und Schauspiel bis hin zu Musiktheater und Performances.

Diese herausragenden Stücke aus aller Welt zeigen aber nicht nur Vielfalt. Sie bieten auch höchste künstlerische Qualität, die als Maßstab für die Entwicklung der darstellenden Kunst für das junge Publikum in Hessen gelten darf. Mit der internationalen Forschungsresidenz next generation workspace engagiert sich das Festivalteam gemeinsam mit dem Künstlerhaus Mousonturm, dem Theaterhaus Frankfurt und der Hessischen Theaterakademie außerdem vorbildhaft für den künstlerischen Nachwuchs.

Das Workshop-Programm ermöglicht Kindern und Jugendlichen die direkte Begegnung mit der Theaterkunst, indem es Theater sehen und Theater spielen miteinander verbindet. Ich freue mich, dass dieses Programm durch die Unterstützung des Modellprojekts Kulturkoffer des Landes Hessen weiter gestärkt werden kann.

Mein herzlicher Dank gilt dem Veranstalternetzwerk, dem Planungsteam, den Kooperationspartnern, Unterstützern und der KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH, die das Festivalprogramm gemeinsam gestalten und ermöglichen.

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern und den gastierenden Ensembles unvergessliche Theatererlebnisse.
Ihr Boris Rhein



Boris Rhein
Hessischer Minister für
Wissenschaft und Kunst



Boris Rhein

Dear young audiences, Dear guests from all over the world,

This impressive festival features 93 shows at more than 30 venues in 18 cities, but not just its size makes it so special. For almost two weeks, 18 theatre ensembles from eight countries tour the Rhine-Main region and delight their young audiences. The various forms of theatre range from dance, puppet theatre and drama to music theatre and performances.

The festival presents top artistic quality – setting a benchmark for the development of performing arts for young audiences in Hesse. With the international research residency "next generation workspace", the festival team is also exemplarily committed to supporting young artistic talent together with Künstlerhaus Mousonturm, the Theaterhaus Frankfurt and the Hessian Theatre Academy.

The workshop programme provides direct encounters with theatre for children and teens, allowing them to combine the acts of seeing theatre and putting on their own theatre productions.

My sincere thanks go to all participants and supporters, who shaped, organised and enabled the festival program together.

I wish all guests of the festival and all visiting ensembles many unforgettable theatre experiences.

Yours truly Boris Rhein
Hessian Minister for Science and Art



Inhalt Content


Altersangaben in
Farbe und Alter +
Age in colors
and years

	Icilà Alter 0,5+	8
	Benôit Sicat, Rennes (F)	
	Girotondo Alter 1+	8
	La Baracca - Testoni Ragazzi, Bologna (IT)	
	Spuren Alter 2+	9
	HELIOS THEATER, Hamm (D) / In Koproduktion mit dem Teatr Atofri (PL)	
	Sweet & Swing Alter 2+	10
	Théâtre de la Guimbarde, Charleroi (BE)	
	Sandscape Alter 3+	11
	Kininso Koncepts, Lagos (NG)	
	Ein Loch ist meistens rund Alter 4+	12
	florschütz & döhnert, Berlin (D) / Koproduktion: ROTONDES Luxembourg, Brotfabrik Bonn	
	Tailor Made Alter 4+	13
	The Train Theater, Jerusalem (IL)	
	Das Lied der Grille Alter 5+	14
	Die exen, Neuhaus Inn (D)	
	Zirkus der Kuschteltiere Alter 5+	15
	Die Pyromantiker, Berlin (D)	
	Mile(s)tones für alle ab 6 Jahren	16
	Zonzo Compagnie, Antwerpen (BE)	
	Out Alter 6+	17
	Unterwasser, Rom (IT)	
	Ritalina Alter 9+	18
	Orlowska/Perlstein/Kläy, Bern (CH) / Koproduktion: Schlachthaus Theater Bern	
	Der Frosch am Grunde des Brunnens glaubt, der Himmel sei rund Alter 10+	19
	Vélo Théâtre, Apt (F)	
	Vom Schatten und vom Licht Alter 10+	26
	Die AZUBIS, Hamburg (D)	
	Herr Macbeth oder die Schule des Bösen Alter 12+	27
	Vorstadttheater Basel (CH)	
	Braun werden Alter 14+	28
	Expedition Chawwerusch, Herxheim (D)	
	Der Tag, an dem der Papagei selbst etwas zu sagen hatte Alter 14+	29
	Theater Artemis / Jetse Batelaan, Den Bosch (NL)	
	Spielorte Venues	6
	Besucherinformationen Visitor Information	21
	Programmübersicht Program Overview	22
	Heimspiele Own Productions	30
	next generation workspace next generation workspace	32
	Workshops Workshops	34
	Festivalprojekte Festival Projects	36
	Rahmenprogramm Fringe Events	38

Spielorte Venues

JUKUZ Aschaffenburg

Kirchhofweg 2, 63739 Aschaffenburg
Tel. 06021-330 18 88 / www.jukuz.de


 Lamprechtstraße Aschaffenburg

Das Lied der Grille

Stadttheater Aschaffenburg

Schlossgasse 8, 63739 Aschaffenburg
Tel. 06021-330 18 88

www.stadttheater-aschaffenburg.de


 Bahnhof / Freihofplatz

Mile(s)tones

Herr Macbeth oder die Schule des Bösen

e-werk, Bad Homburg


Wallstraße 24, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-25 34 20 / www.e-werk-hg.de

 Bahnhof / Finanzamt

Ritalina / Das Lied der Grille / Sandscape

Theater Alte Mühle, Bad Vilbel

Lohstraße 13, 61118 Bad Vilbel
Tel. 06101-55 94 55 / www.kultur-bad-vilbel.de

 Altes Rathaus / Bahnhof

Tailor Made / Sweet & Swing

Centralstation, Darmstadt


Im Carree, 64283 Darmstadt
Tel. 06151-780 69 00
www.centralstation-darmstadt.de

 Luisenplatz

Mile(s)tones / Girotondo

Theater Moller Haus im EXIL, Darmstadt

Hügelstraße 75, 64283 Darmstadt
Tel. 06151-265 40 / www.theatermollerhaus.de


 Rhein-/Neckarstraße

Das Lied der Grille / SpoG! – Spiel ohne Grenzen

Mornewegschule, Darmstadt

(Interne Schulvorstellung, außer 12.03.)


Herrmannstraße 21, 64285 Darmstadt
Informationen über Theater Moller Haus
Tel. 06151-265 40

 Freiburger Platz

Vom Schatten und vom Licht

Bürgerhaus Spremlingen, Dreieich

Fichtestraße 50, 63303 Dreieich
Tel. 06103-600 00 / www.buergerhaeuser-dreieich.de

 Buchschlag / Spremlingen-Bürgerhaus

Zirkus der Kuschtiere

Ein Loch ist meistens rund

Bürgerzentrum Niederhöchstadt, Eschborn


Montgeronplatz 1, 65760 Eschborn
Tel. 06196-49 03 34

 Bahnhof

Ein Loch ist meistens rund

Stadthalle Eschborn

Rathausplatz 36, 65760 Eschborn
Tel. 06196-49 03 34

 Rathaus / Bahnhof

Zirkus der Kuschtiere

Kulturscheune, Flörsheim

Bahnhofstraße 6 (Zufahrt über Wickerer Straße 5)
65439 Flörsheim am Main


Tel. 06145-95 51 60 / www.adticket.de

 Bahnhof

Tailor Made

Ev. Cyriakusgemeinde Rödelheim, Frankfurt


Alexanderstraße 37, 60489 Frankfurt
Tel. 069-78 38 62 / cyriakus-raum@t-online.de
www.raum-roedelheim.de

 Bahnhof

Out

Gallus Theater, Frankfurt


Kleyerstraße 15, 60326 Frankfurt
Tel. 069-75 80 60 20 / www.gallustheater.de

 Galluswarte

**Der Frosch am Grunde des Brunns glaubt,
der Himmel sei rund / Spuren / Ritalina / Out**

jugend-kultur-kirche sankt peter, Frankfurt


Stephanstraße 6, 60313 Frankfurt
Tel. 069-297 25 95 105 / www.sanktpeter.com

 Konstablerwache / Eschenheimer Tor

Braun werden

Kinderhaus Nied, Frankfurt


An der Wörthspitze 1, 65934 Frankfurt
Tel. 069-39 85 25

 Kirche / Bahnhof

Tailor Made

Kindertheater Ev. Paul-Gerhardt-Gemeinde, Frankfurt

Gerauer Straße 52, 60528 Frankfurt
Tel. 06031-16 23 02 / kindertheater@pgg-ffm.de

 Gerauer Straße / Bahnhof

Out

Künstlerhaus Mousonturm, Frankfurt

Waldschmidtstraße 4, 60316 Frankfurt
Tel. 069-40 58 95 0 / www.mousonturm.de
🚶🚶🚶 Merianplatz / Waldschmidtstraße

Der Tag, an dem der Papagei selbst etwas zu sagen hatte

Theaterhaus Frankfurt

Schützenstraße 12, 60311 Frankfurt
Tel. 069-299 86 10 / www.theaterhaus-frankfurt.de
🚶🚶🚶 Konstablerwache / Börneplatz

Tailor Made / On Air: Woyzeck / Sandscape / Girotondo / Icilà / Ein Loch ist meistens rund

Löwenhof Frankfurt

Löwengasse 27 k, 60385 Frankfurt
Tel. 069-299 86 10 / www.theaterhaus-frankfurt.de
🚶🚶🚶 Bornheim Mitte / Löwengasse / Ernst-May-Platz

Gucken, gucken, nochmal gucken

IGS Herder, Frankfurt

Wittelsbacherallee 6-12, 60316 Frankfurt
Informationen über Theaterhaus Frankfurt
Tel. 069-299 86 10

🚶🚶🚶 Waldschmidtstraße / Zoo

Vom Schatten und vom Licht

Forum Friedrichsdorf

Dreieichstraße 22, 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172-73 10 / www.friedrichsdorf.de
🚶🚶🚶 Linde / Bahnhof Köppern

Zirkus der Kuschteltiere / Ein Loch ist meistens rund

Olof-Palme-Haus, Hanau

Pfarrer-Hufnagel-Straße 2, 63454 Hanau
Tel. 06181-668 60 93 / www.olof-palme-haus.de
🚶🚶🚶 Pumpstation

Das Lied der Grille

Posthofkeller, Hattersheim

Sarceller Straße 1, 65795 Hattersheim
Tel. 06190-97 91 56 / www.kulturforum.de
🚶🚶🚶 Bahnhof / Hessendamm

Das Lied der Grille

Stadhalle Hofheim

Chinonplatz 4, 65719 Hofheim am Taunus
Tel. 06192-20 22 28 / www.hofheim.de
🚶🚶🚶 Bahnhof

Spuren

Kulturbahnhof Kelkheim-Münster

Zeilsheimer Straße 8a, 65779 Kelkheim
Tel. 06195-743 49 / www.kulturgemeinde-kelkheim.de
🚶🚶🚶 Bahnhof

Das Lied der Grille

Stadhalle Kronberg

Berliner Platz, 61476 Kronberg im Taunus
Tel. 06173-703 13 30 / kultur@kronberg.de
www.kronberg.de

🚶🚶🚶 Berliner Platz

Das Lied der Grille

Bürgerhaus Hausen, Obertshausen

Tempelhofer Straße 10, 63179 Obertshausen
Tel. 06104-703 51 11 / www.kultur-obertshausen.de
🚶🚶🚶 Hausen-Marktplatz

Braun werden / Sweet & Swing

Kinder-, Jugend- und Kulturzentrum Sandgasse, Offenbach

Sandgasse 26, 63065 Offenbach
Tel. 069-80 65 39 69 / www.offenbach.de
🚶🚶🚶 Marktplatz / Berliner Straße

Das Lied der Grille

Theateratelier 14 H, Offenbach

Bleichstraße 14 H, 63065 Offenbach
Tel. 069-840 004 170 / www.theateratelier.info
🚶🚶🚶 Hauptbahnhof / Marktplatz / Berliner Straße

Tailor Made / Die zweite Prinzessin

Theater Rüsselsheim

Am Treff 7, 65428 Rüsselsheim
Tel. 06142-83 26 30 / www.kultur123ruesselsheim.de
🚶🚶🚶 Walter-Flex-Straße

Zirkus der Kuschteltiere / Mile(s)tones

Bürgerhaus Schwalbach am Taunus

Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus
Tel. 06196-819 59 / www.kulturkreis-schwalbach.de
🚶🚶🚶 Schwalbach-Limes

Tailor Made

Icilà – Herethere A man finds himself in an unknown place. He observes his surroundings and explores the noises that objects make. Various sounds respond to one another to create new acoustic experiences. In dialogue with his very young audience, the artist set out to discover and transforms a unique soundscape. Benoît Sicat is a theatre artist, photographer, painter and so much more.

Improvisierte Klangperformance für die Aller kleinsten

Improvised sound performance for the very young

keine Sprachkenntnisse erforderlich

without words



Dauer ca. 35 Min.

So 12.03. 11.00 + 14.00 Uhr
Theaterhaus Frankfurt

Mo 13.03. 9.30 Uhr
Theaterhaus Frankfurt

Girotondo – Around the World

A meeting of two travellers. One of them filled with curiosity and enjoys being on the road, while the other is more cautious and prefers to stay in one place. Together, they discover more and more new things in a world filled with round elements and circular movements, in a musical game of light and shadows. The company La Baracca-Testoni Ragazzi has been making theatre for children, especially for the very young, for the last 30 years. "Girotondo" has toured Cameroon, Spain and Italy.

mit wenigen Worten in deutscher und italienischer Sprache

with few words in Italian and German language



Dauer ca. 35 Min.

Fr 10.03. 10.00 Uhr
Theaterhaus Frankfurt

Sa 11.03. 15.00 Uhr
Theaterhaus Frankfurt

So 12.03. 15.00 Uhr
Centralstation, Darmstadt

Mo 13.03. 10.30 Uhr
Centralstation, Darmstadt

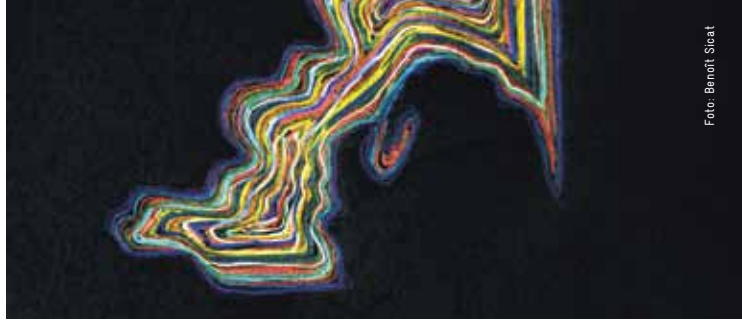


Foto: Benoît Sicat

**Icilà
Hierda**

Ein Mann findet sich an einem unbekanntem Ort wieder: Er beobachtet sein Umfeld und untersucht die Geräusche der Objekte. Klänge und Töne antworten einander und lassen neue Hörerlebnisse entstehen. Der Künstler öffnet Grenzen zwischen Personen, Räumen, Generationen und Kulturen. Benoît Sicat ist Theaterkünstler, Fotograf, Maler und vieles mehr. Im Dialog mit dem sehr jungen Publikum entdeckt und verwandelt er hier eine einzigartige Klanglandschaft.

Benoît Sicat, Rennes (F)

SPIEL & KONZEPT PERFORMANCE & KONZEPT Benoît Sicat



Foto: Matteo Chiura

**Girotondo
Rund um die Welt**

Zwei Reisende begegnen sich: Die eine ist neugierig und gerne unterwegs, während der andere vorsichtig ist und lieber an seinem Platz bleibt. Gemeinsam entdecken sie immer wieder Neues in einer Welt voller runder Elemente und kreisender Bewegungen in einem musikalischen Spiel um Licht und Schatten. Die Kompanie La Baracca-Testoni Ragazzi macht seit 30 Jahren Theater für Kinder, vor allem für die Aller kleinsten.

„Girotondo“ wurde bereits in Kamerun, Spanien und Italien gezeigt.

La Baracca – Testoni Ragazzi, Bologna (IT)

SPIEL PERFORMANCE Carlotta Zini, Luciano Cendou

REGIE & KONZEPT DIRECTORS & KONZEPT Andrea Buzzetti, Bruno Cappagli

KOSTÜM COSTUMES Tanja Eick



Spuren

An was erinnert man sich, wenn man auf seine eigenen Spuren zurückblickt? Wohin führen diese Spuren heute? Aus Sand und Kreide entstehen Umriss, Formen, Kreise – Spuren deuten auf Bewegung und Veränderung, Anwesenheit und Abwesenheit, Ankommen und Abschied – ein Spiel mit Zeichen und Lauten, die auftauchen und verschwinden, sich verändern und ergänzen. Das Helios Theater blickt auf eine lange Geschichte in der Theaterarbeit für Kinder und Jugendliche zurück und hat viel Erfahrung in internationalen Kooperationen. „Spuren“ ist eine Koproduktion mit dem Teatr Atofri aus Polen. Die beiden Theaterensembles arbeiteten für „Spuren“ zum ersten Mal zusammen. Am Ende des gemeinsamen künstlerischen Projekts waren zwei Theaterinszenierungen des gleichen Themas entstanden.

Traces What do we remember, when we look back at the trail behind us? Lines in the sand, snippets of paper or remnants of writing – traces of life, indicating movement and transformation, presence and absence, arrival and departure. Playing with symbols and sounds that surface and disappear, that transform and complement one another. Helios Theater looks back on a long history of theatrical work for children and teens and has considerable experience with international collaborations. “Spuren” is co-produced by the Teatr Atofri from Poland.

HELIOS Theater, Hamm (D)
In Koproduktion mit dem Teatr Atofri, Posen (PL) / A co-production with
Teatr Atofri, Poznań (PL) / SPIEL PERFORMANCE Marko Werner, Michael Lurse / **REGIE DIRECTOR** Barbara Kölling / **MUSIK** Roman D. Metzner / **DRAMATURGIE** Erpho Bell / **BÜHNE STAGE DESIGN** Ensemble

Spurensuche für Kinder ab 2 Jahren

Scavenger hunt for children age 2 and older



mit wenigen Worten in deutscher Sprache
 with few German words

Dauer ca. 30 Min.

So 05.03. 15.00 Uhr
 Gallus Theater, Frankfurt

Mo 06.03. 10.30 Uhr
 Gallus Theater, Frankfurt

Di 07.03. 10.00 + 16.00 Uhr
 Stadthalle Hofheim am Taunus

Gefördert durch:



Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen





Sweet & Swing

Ein Ausflug in die musikalische Retro-Welt des Jazz

An excursion into the musical retro-world of jazz

Miss Lilly ist eine besondere Persönlichkeit, die ihr Leben sorgfältig organisiert. Sie sprudelt vor Humor und Fantasie und ist bekennende Retro-Liebhaberin. Miss Lilly plant alles, was es zu planen gibt. Aus ihrem Alltag erschafft sie sich mithilfe von Jazz-Arien eine ganz eigene zauberhafte Welt und stimmt die unterschiedlichsten Lieder an. Eines Tages kehrt sie nach Hause zurück, beladen mit gesammelten Schätzen. Plötzlich spielen die Gegenstände in ihrer Wohnung verrückt ... Das Théâtre de la Guimbarde entwickelt seit mehr als 40 Jahren professionelles Theater für junges Publikum und ruft bei seiner Arbeit stets zu einem kritischen Blick auf die Welt auf.

Sweet & Swing Miss Lilly is a very special person, who organizes her life meticulously. She transforms her everyday life into a magical world all her own with the help of jazz melodies. She plans everything that there is to plan – but the objects in her home have a mind of their own ... The Théâtre de la Guimbarde has developed professional theatre for young audiences for more than 40 years now and in their work invariably invites a critical view of the world.



keine Sprachkenntnisse erforderlich
without words

Dauer ca. 40 Min.

So 12.03. 11.00 Uhr
Theater Alte Mühle, Bad Vilbel

Mo 13.03. 9.00 + 11.00 Uhr
Bürgerhaus Hausen, Obertshausen

Théâtre de la Guimbarde, Charleroi (BE)
SPIEL PERFORMANCE Véronique Morel–Odjoma / **REGIE DIRECTORS** Gaëtane Reginster, Pierre Lambotte / **BÜHNE & LICHT SET & LIGHT** Vincent Stevens, Boris Vandenbosch / **KOSTÜM COSTUMES** Elyse Galiano / **CHOREOGRAFIE WORK OF MOVEMENT** Milton Paulo / **MUSIK COMPOSER** Olivier Bitquin



Sandlandschaft

Sandscape

Wie fühlt sich Sand an, der durch die Hände, über Regenschirme und in Eimer rinnt? Sand wirbelt durch die Luft, hinterlässt Abdrücke oder Linien. Sand erschafft immer wieder neue Spiele und Landschaften, die entdeckt werden wollen. Es entsteht ein rhythmisches Spiel ganz ohne Worte, das die visuellen und akustischen Sinne in den Vordergrund stellt.

Regisseur Joshua Alabi und Darsteller Anifiok Inyang waren Teilnehmer des next generation-Projekts bei „Starke Stücke“ 2015 und 2016. Das Stück „Sandscape“ entstand in einem Workshop in Südafrika mit Barbara Kölling vom Helios Theater.

Sandscape How does it feel when sands runs through hands, over umbrellas and into buckets? Sand whirls through the air, leaving imprints or lines. Sand creates new games and landscapes to be discovered over and over again in a rhythmic game utterly devoid of words, focusing entirely on the visual and acoustic senses. Director Joshua Alabi and performer Inyang Anifiok Sunday were participants of the next generation – projects at “Starke Stücke” 2016 and 2015. The piece “Sandscape” was developed during a workshop in South Africa with Barbara Kölling from Helios Theater.

Kininso Concepts, Lagos (NG)

SPIEL PERFORMANCE Tolu Aina, Joy Akrah, Jubril Gbadamosi, Anifiok Inyang, Michael Ajimati / **REGIE DIRECTOR** Joshua Alabi / **KOSTÜM COSTUMES** Abisoye Kadiku

**Rhythmisches Spiel
mit einer Menge Sand**

Rhythmic play with lots of sand



**keine Sprachkenntnisse
erforderlich**

without words

Dauer ca. 30 Min.

So 05.03. 15.00 Uhr
Theaterhaus Frankfurt

Mo 06.03. 11.00 Uhr
Theaterhaus Frankfurt

Mi 08.03. 10.30 + 15.30 Uhr
e-werk, Bad Homburg

Gefördert durch:





Ein Loch ist meistens rund

Poetisches und absurd-komisches Theater über Löcher und unbekannte Welten

Poetic and absurd-funny theatre piece about holes and unknown worlds

Ein Loch ist meistens rund. Es wiegt nichts und hat keinen Namen. Man findet es in der Socke, im Käse und selbst in der Luft. Will man es anfassen, greift man ins Leere. Man kann es größer oder kleiner machen, verdecken oder zustoßen. Ein klitzekleines Loch genügt, um zu Entdeckungsreisen einzuladen. Eine Expedition ins Reich der Fantasie, fast ohne Worte, magisch und absurd-komisch. Theater von Anfang an: Das Künstlerduo florschütz & döhnert fokussiert sich seit 2004 auf die Entwicklung einer eigenen Theatersprache für die Aller kleinsten. Aufgrund des Modellcharakters ihrer Theaterinszenierungen wird das Duo weltweit zu Festivals und Symposien eingeladen.

A Hole in the Air and Everywhere A hole is usually round. It weighs nothing and has no name. You can find it in socks, in cheese, even in the air. When you try to touch it, you grasp at nothing. You can make it bigger or smaller, cover it or fill it up. Holes are mysterious – one tiny little hole is enough to take you on an wild adventure ... The artist duo florschütz & döhnert have focused since 2004 on the development of an idiosyncratic theatre language for the very young. The duo is invited to festivals and conferences worldwide and has also presented its work multiple times at "Starke Stücke".

florschütz & döhnert, Berlin (D)

In Koproduktion mit ROTONDES Luxembourg und der Brotfabrik Bonn

A co-production with ROTONDES Luxembourg and Brotfabrik Bonn

IDEE & SPIEL CONCEPT & PERFORMANCE Melanie Florschütz, Michael

Döhnert / KÜNSTLERISCHE BEGLEITUNG & LICHT ARTISTIC COLLABORATION &

LIGHTDESIGN Joachim Fleischer / BÜHNENMALEREI SCENE PAINTER

Wolf Dieckmann / KOSTÜM COSTUMES Adelheid Wieser



keine Sprachkenntnisse
erforderlich
without words

Dauer ca. 30 Min.

So 05.03. 15.00 Uhr
Forum Friedrichsdorf

Mo 06.03. 10.00 Uhr
Forum Friedrichsdorf

Di 07.03. 9.30 + 11.00 Uhr
Bürgerzentrum Niederhöchstadt,
Eschborn

So 12.03. 16.00 Uhr
Theaterhaus Frankfurt

Mo 13.03. 11.00 Uhr
Theaterhaus Frankfurt

Di 14.03. 10.00 + 16.00 Uhr
Bürgerhaus Sprendlingen, Dreieich

Gefördert durch:

be:m Berlin

fonds
darstellende
künste

Beckhoff Partner von Berlin
Amt für Weiterbildung und Kultur
PB Kunst und Kultur



Maßgeschneidert

Tailor Made

Eines Morgens erhält der Schneider eine Nachricht: „Nähe bis Mitternacht einen Mantel! Die Größe ist egal, aber er muss perfekt passen.“ Pünktlich um Mitternacht vollendet der Schneider den Auftrag, doch plötzlich spielt in seinem Atelier alles verrückt. Wohin rennt die Nähmaschine? Warum tragen die Scheren Röcke? Der Schneider setzt die Segel und es beginnt ein magisches Abenteuer mit Puppen, Objekten, Stoffen und Musik. Bereits im vergangenen Jahr tourte das Train Theater mit der Inszenierung „A Chelem Legend, Fool Moon“ bei „Starke Stücke“ durch die Rhein-Main-Region. Das Train Theater wurde im Jahr 1981 von vier freischaffenden Puppenspielern in Jerusalem gegründet und bereist mit seinen Produktionen mittlerweile die ganze Welt.

Tailor Made One morning, the little tailor received a message: "You have until midnight to sew a coat. The size does not matter, but it has to fit perfectly." He promptly completes the order, yet ... where is the sewing machine off to now? And why are the scissors wearing skirts? A magical adventure begins with puppets, objects, fabric and music. At last year's "Starke Stücke" festival the Train Theater toured their production "A Chelem Legend, Fool Moon" throughout the Rhine-Main region. The Train Theater was founded in 1981 by four freelance puppeteers in Jerusalem and meanwhile travels throughout the world with its productions.

The Train Theater, Jerusalem (IL)

KONZEPT, BÜHNE, MUSIK & SPIEL CONCEPT, STAGE DESIGN, MUSIC & PERFORMANCE Ornan Braier / **KÜNSTLERISCHE LEITUNG ARTISTIC SUPERVISION** Marit Benisrael / **KOSTÜM COSTUMES** Vali Mintzi / **PUPPEN PUPPET DESIGN** Sharon Silver-Merrett / **LICHT LIGHTS** Shaha Maron

Magisches Puppentheater über einen Schneider mit besonderem Auftrag

Magical puppet theatre about a tailor and a special order



mit wenigen Worten in hebräischer Sprache und deutscher Übersetzung
with few Hebrew words and German translation

Dauer ca. 40 Min.

Do 02.03. 11.00 Uhr
Theateratelier 14H, Offenbach

Fr 03.03. 11.00 + 16.00 Uhr
Theaterhaus Frankfurt

So 05.03. 11.00 Uhr
Theater Alte Mühle, Bad Vilbel

Mo 06.03. 10.00 Uhr
Theater Alte Mühle, Bad Vilbel

Di 07.03. 10.00 + 15.00 Uhr
Bürgerhaus Schwalbach am Taunus

Mi 08.03. 15.00 Uhr
Kulturscheune Flörsheim

Do 09.03. 10.00 Uhr
Kulturscheune Flörsheim

Fr 10.03. 11.00 Uhr
Kinderhaus Nied, Frankfurt



Fiedeln oder Vorsorgen?!

Das Lied der Grille



in deutscher Sprache
in German language

Dauer ca. 50 Min.

Fr 03.03. 9.30 + 11.00 + 15.00 Uhr
Posthofkeller Hattersheim

Sa 04.03. 15.30 Uhr
e-werk, Bad Homburg

So 05.03. 15.00 Uhr
Theater Moller Haus im Exil,
Darmstadt

Mo 06.03. 9.00 Uhr
Theater Moller Haus im Exil,
Darmstadt

Di 07.03. 9.30 + 11.00 + 16.00 Uhr
Stadthalle Kronberg

Mi 08.03. 10.30 + 14.30 Uhr
Olof-Palme-Haus, Hanau

Do 09.03. 14.30 Uhr
Kinder-, Jugend- und Kultur-
zentrum Sandgasse, Offenbach

Fr 10.03. 16.00 Uhr
Kulturbahnhof Kelkheim-Münster

So 12.03. 16.00 Uhr
JUKUZ Aschaffenburg

Mo 13.03. 10.00 Uhr
JUKUZ Aschaffenburg

Puppentheater aus dem Klavier für Kinder ab 5 Jahren
Puppet theatre in a piano for children age 5 and older

Die Sonne scheint, die Wiese blüht – da macht es viel mehr Spaß, gemeinsam zur fröhlichen Melodie zu tanzen, die die Grille auf der Geige spielt. In heiterer Stimmung plaudern die Tierfreunde, lachen und tanzen, denn eine Party gab es lange nicht mehr! Doch sollte die Grille nicht besser Sammeln gehen anstatt zu feiern? Der eisig-kalte Winter kommt und die Grille hat eine leere Speisekammer. Ein umgebautes Klavier bietet der Geschichte vom Fiedeln und Vorsorgen eine Bühne und präsentiert Theater mit Puppen, Licht und Schatten.

Die exen, ein Ensemble aus freischaffenden Puppenspielerinnen, produzieren seit ihrer Gründung im Jahr 2006 in unterschiedlichen Konstellationen Puppentheater für Kinder und Erwachsene jeden Alters. „Das Lied der Grille“ ist Annika Pilstls erstes Solostück.

The Cricket's Song When the sun is shining and the meadow covered in flowers, dancing to the happy melodies of the cricket's violin is so much fun. But shouldn't the cricket be collecting food instead of celebrating? Winter comes and the cricket's pantry is empty. A modified piano provides the stage for a story about fiddling and foresight – a piece with puppets, light and shadows.

Die exen, Neuhaus Inn (D)
SPIEL PERFORMANCE Annika Pilstl / **REGIE DIRECTOR** Kristine Stahl /
PUPPEN PUPPETS Udo Schneeweiß / **MUSIK** Andres Böhmer

Zirkus der Kuscheltiere

Hereinspaziert, hereinspaziert! Herzlich willkommen im Zirkus der Kuscheltiere! Es treten auf: Ein italienischer Dompteur mit Zirkuswagen, Direttore Rodolfo Gelantini, ein norddeutscher Junge in Mädchenkleidern, Oliver Krause, ein weggeworfener Plüschtierdackel und jede Menge gefundener Kuscheltiere ... Diese Figuren verbindet eins: Sie wurden verstoßen, verloren und vergessen. Alle haben nichts und somit alles für einen neuen Anfang. Über viele Missverständnisse finden sie zueinander und es beginnt ein wahres Feuerwerk der Attraktionen: Seiltanz, Dressuren, Trapez-Nummern, Schleuderakrobatik und natürlich Clownerien. „Zirkus der Kuscheltiere“ feierte bereits im Jahr 1992 seine Premiere. Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums wird der Kindertheaterklassiker beim „Starke Stücke“-Festival gezeigt. Die Kompanie – deren Spezialität die Verbindung von Theater und Feuerwerk ist – wurde mehrfach für ihre Verdienste im Kinder- und Jugendtheater ausgezeichnet.

Circus of Cuddly Toys Welcome to the circus of cuddly toys!
A meeting place of unexpected talent, clowns and artists, who all have one thing in common: they have been cast out, lost and forgotten. Together with the circus director and his assistants, the cuddly toys present to you a veritable performance extravaganza. "Zirkus der Kuscheltiere" first premiered in 1992. To mark its 25th anniversary, the "Starke Stücke" festival is presenting this classic piece of children's theatre. The company has received various prizes for their achievements in the field of children's and youth theatre.

Die Pyromantiker, Berlin (D)

SPIEL PERFORMANCE Marlis Hirche, Oliver Dassing / **REGIE & KONZEPT DIRECTORS & CONCEPT** Marlis Hirche, Oliver Dassing, Horst Hawemann
KOSTÜM COSTUMES Klemens Kühn / **AUSSTATTUNG PROPS** Otto Sander-Tischbein (OST), Kraut Hills / **MUSIK DOG TROEP** (Holland), Katja Nawka (Violine)
LICHT & TECHNIK LIGHTS & TECHNICS Thomas Schmidt, Marcus Dassing

Zirkusshow mit alten Bekannten für alle ab 5

Circus show with old friends for age 5 and older



mit wenigen Worten in deutscher Sprache

with few German words

Dauer ca. 50 Min.

Do 02.03. 15.00 Uhr
Forum Friedrichsdorf

So 05.03. 15.00 Uhr
Theater Rüsselsheim

Mo 06.03. 8.30 + 11.00 Uhr
Theater Rüsselsheim

Mi 08.03. 9.30 + 11.00 Uhr
Stadthalle Eschborn

Do 09.03. 9.30 Uhr
Stadthalle Eschborn

Mo 13.03. 16.00 Uhr
Bürgerhaus Sprendlingen, Dreieich

Di 14.03. 11.00 Uhr
Bürgerhaus Sprendlingen, Dreieich



Mile(s)tones

Interaktive Musikperformance rund um Miles Davis

Interactive performance
with music by Miles Davis

Ein Schlagzeuger, ein Pianist und ein Trompetenspieler nehmen das Publikum mit in die Welt des amerikanischen Jazzmusikers Miles Davis. Ausgehend von seinem innovativen Blick auf Musik entsteht ein Labyrinth von immerzu wechselnden Räumen und Stimmungen. In einem Augenblick finden sich die ZuschauerInnen als stille BeobachterInnen im Aufnahme-Studio des Jazz-Musikers wieder, im nächsten Moment wird das Publikum gleichsam Teil des Geschehens auf der Bühne, indem es nach Belieben dirigiert und die Musiker in ihrer Improvisation unterstützt. Die Zonzo Compagnie erschafft außergewöhnliche Performances und Musikinstallationen. Ihre Projekte touren weltweit und wurden zuletzt mit dem europäischen YEAH Award für ihre innovativen Musikprojekte für Kinder ausgezeichnet.



**keine Sprachkenntnisse
erforderlich**
without words

Dauer ca. 50 Min.

So 05.03. 16.00 Uhr
Stadtheater Aschaffenburg

Mo 06.03. 10.00 Uhr
Stadtheater Aschaffenburg

Di 07.03. 14.00 + 16.00 Uhr
Theater Rüsselsheim

Mi 08.03. 18.00 Uhr
Centralstation, Darmstadt

Do 09.03. 9.30 + 11.30 Uhr
Centralstation, Darmstadt

Mile(s)tones A drummer, a pianist and a trumpet player take the audience along into the world of American jazz musician Miles Davis. Based on his innovative perspectives on music, they create a labyrinth of continuously shifting spaces and moods, in which the audience quasi becomes part of the jazz ensemble. The Zonzo Compagnie creates extraordinary performances and music installations. Their projects tour worldwide. They were recently awarded the European YEAH Award for their innovative music projects for children.

Zonzo Compagnie, Antwerpen (BE)

Eine Koproduktion mit De Beren vzw, Centro Cultural de Belém (PT), De Werf Arts Centre, Rataplan Arts Centre und Jeuneses Musicales Flanders.

A co-production with De Beren vzw, Centro Cultural de Belém (PT), De Werf Arts Centre, Rataplan Arts Centre and Jeuneses Musicales Flanders.

MUSIK Miles Davis / **REGIE & BÜHNE DIRECTOR & SET DESIGN** Wouter Van Looy / **TROMPETE & BASS TRUMPET & BASS** Bert Bernaerts / **KLAVIER KEYS** Fulco Ottervanger / **SCHLAGZEUG DRUMS** Simon Segers / **TECHNIK TECHNICS** Pieter Nys / **VIDEO** Johan Cosijns / **KOSTÜM COSTUMES** Evelyn Demaertelaere / **SET** Luc Cools



Hinaus

Out

Ein Junge hält seinen Vogel sicher verschlossen in seinem Herzen, aus Angst, er könnte verloren gehen. Eines Tages jedoch fliegt der Vogel neugierig davon in die weite Welt. Zum ersten Mal verlässt der Junge sein Zuhause. Um seinen Freund wiederzufinden, begibt er sich auf eine abenteuerliche Reise. In Begegnungen mit besonderen Persönlichkeiten, die alle etwas in sich tragen, lernt er, wie wichtig es ist, offen zu sein fürs Leben. Poetisches Figurentheater über Angst, Mut, Freundschaft und Liebe und über die eigenen Barrikaden, die wir um uns erbauen, um uns „sicher“ zu fühlen. Die Kompanie „Unterwasser“ wurde im Jahr 2014 gegründet und erforscht seitdem die Möglichkeiten und Ästhetiken des Puppentheaters – stets mit besonderem Fokus auf starken visuellen Elementen.

Out A boy carefully seals up a bird in his heart out of fear of losing it. But one day, the bird flies off – curious to see the big wide world. The boy also leaves his home for the first time and sets out on an adventurous journey to recover his friend. A poetic puppet theatre piece about the barricades that we construct around ourselves in an attempt to make ourselves feel “safe”. The Company Unterwasser, founded in 2014 explores the possibilities and aesthetics of puppet theatre with a special focus on strong visual elements.

Unterwasser, Rom (IT)

SPIEL PERFORMANCE Valeria Bianchi, Aurora Buzzetti, Giulia De Canio
KONZEPT, REGIE, PUPPEN, BÜHNE, LICHT & TON CONCEPT, DIRECTORS, PUPPETS, STAGE DESIGN, LIGHTS & SOUND Valeria Bianchi, Aurora Buzzetti, Giulia De Canio

Poetisches Puppentheater ganz ohne Worte
 Poetic puppet theatre entirely without words



keine Sprachkenntnisse erforderlich
 without words

Dauer ca. 50 Min.

Fr 10.03. 15.00 Uhr
 Paul-Gerhardt-Gemeinde
 Niederrad, Frankfurt

So 12.03. 15.00 Uhr
 Gallus Theater, Frankfurt

Mo 13.03. 15.00 Uhr
 Ev. Cyriakusgemeinde Rödelheim,
 Frankfurt



Ritalina

Energiegeladene Performance über die Unzerstörbarkeit der Fantasie

Energetic performance about the
resilience of the imagination



in deutscher Sprache
with few German words

Dauer ca. 50 Min.

Do 02.03. 17.00 Uhr
e-werk, Bad Homburg

Fr 03.03. 10.30 Uhr
e-werk, Bad Homburg

Di 07.03. 10.30 Uhr
Gallus Theater, Frankfurt

Mi 08.03. 10.30 + 14.00 Uhr
Gallus Theater, Frankfurt

Gefördert durch:

schweizer kulturstiftung
prohelvetia

Ein Mann sitzt in seinem Büro, vor sich ein riesiger Stapel Arbeit. Doch anstatt zu arbeiten, verwandelt er das Büro in eine Spielwiese! Die Gegenstände in seinem Arbeitszimmer werden kurzerhand verfremdet: ein Schrank wird zu einem Riesen, der Aktenkoffer zum Fußball und der Bürostuhl fordert zum Tanz auf. Da bringt eine Labormaus eine kleine Tablette: Die soll ihm helfen, endlich konzentriert zu arbeiten. Aber soll er seine Fantasiewelt wirklich aufgeben, nur, damit sein Chef zufrieden ist? Ernestyna Orlowska, Sivan Perlstein und Sebastian Kläy haben sich an der Hochschule der Künste Bern kennengelernt. Recherchen über ADHS sowie ihre eigenen Erfahrungen dienen als Inspiration für das Projekt. „Ritalina“ feierte im Februar 2016 beim „kicks!“-Festival im Schlachthaus Theater Bern Premiere.

Ritalina A man sits in his office in front of a giant pile of work. But instead of dealing with it, he constantly allows himself to be distracted: the office becomes a playground! A laboratory mouse begins him a small pill. Meant to help him finally concentrate on work. But should he really give up his fantasy world merely to satisfy his boss? Ernestyna Orlowska, Sivan Perlstein and Sebastian Kläy met at the Bern University of the Arts. Researches on ADHD, as well as their own experiences served as inspiration for this project. "Ritalina" premiered in February 2016 at the "kicks!"-Festival of the Schlachthaus Theater Bern.

Orlowska/Perlstein/Kläy, Bern (CH)

In Koproduktion mit dem Schlachthaus Theater Bern / A co-production with Schlachthaus Theater Bern) Ein Projekt im Rahmen des Masterstudiengangs Expanded Theater der Hochschule der Künste Bern
SPIEL PERFORMANCE Sebastian Kläy / **REGIE DIRECTOR** Sivan Perlstein
KONZEPT & BÜHNE CONCEPT & STAGE DESIGN Ernestyna Orlowska



**La grenouille au fond du puits croit
que le ciel est rond**

Der Frosch am Grunde des Brunnens glaubt, der Himmel sei rund

Wir alle tragen Erinnerungen an unser erstes Zuhause in uns, den Ort unserer Kindheit. Unsere Heimat ist unser erster Spielplatz, ein Ort, der uns nie verlässt. Der kuriose Monsieur Brin d'Avoine führt das Publikum in ein Universum voller Fantasie. In seiner Sammelleidenschaft fügt er Häuser und Geschichten immer wieder neu zusammen – und so bleibt für einen kleinen Augenblick die Welt stehen. Das Vélo Théâtre besteht seit 1981 und kreiert bildhafte Inszenierungen des Objekttheaters für Menschen jeden Alters.

The Frog at the Bottom of the Well Believes that the Sky is Round
We all carry memories of our first home in us, the place of our childhood. Even the strange Monsieur Brin d'Avoine, as he leads the audience into a universe filled with fantasy. His passion for collecting drives him to reassemble houses and stories over and over again. For a moment time stops as we take part in the poetic journey through the memories of the mysterious Monsieur. The Vélo Théâtre was founded in 1981 and creates pictorial object theatre productions for people of all ages.

Vélo Théâtre, Apt (F)

SPIEL PERFORMANCE Charlot Lemoine, Dominique Vissuzaine, José Lopez, Fabien Cartalade / **DRAMATURGIE** Francesca Bettini / **BÜHNE SCENOGRAPHY** Philippe Lefebvre (Flop), Vélo Théâtre / **MUSIK & TON MUSIC & SOUND** Fabien Cartalade / **LICHT LIGHT** José Lopez / **FILM** Florent Ginestet

**Bildreiches Objekttheater für
Kinder, Jugendliche
und Erwachsene**

Visually powerful object theatre for
children, teens and adults



**in französischer und
deutscher Sprache**

in French and German language

Dauer ca. 75 Min.

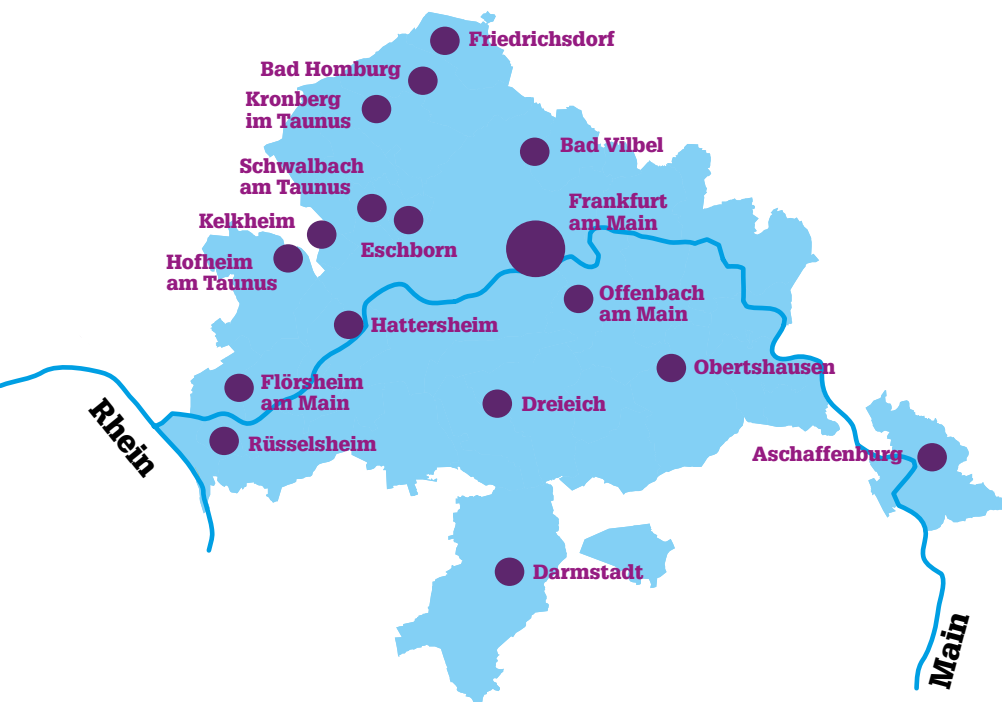
Fr 03.03. 10.30 + 18.00 Uhr
Gallus Theater, Frankfurt

Gefördert durch:

**OFAJ
DFJW**

**INSTITUT
FRANÇAIS**

Veranstalter Organizers



Veranstalter Organizers

JUKUZ Aschaffenburg • Kulturamt Aschaffenburg • Kulturamt Bad Vilbel • Jugendkulturtreff E-Werk, Bad Homburg • Centralstation, Darmstadt • Theater Moller Haus, Darmstadt • Bürgerhäuser Dreieich • Kulturamt Eschborn • Kulturamt der Stadt Flörsheim am Main • Gallus Theater, Frankfurt • jugend-kultur-kirche sankt peter, Frankfurt • Jugend- und Sozialamt Frankfurt • Kindertheater Paul-Gerhardt-Gemeinde Niederrad, Frankfurt • Künstlerhaus Mousonturm, Frankfurt • Theaterhaus Frankfurt • Kulturamt Friedrichsdorf • Veranstaltungsbüro der Stadt Hanau • Kulturforum Hattersheim • Kulturamt Hofheim am Taunus • Kulturgemeinde Kelkheim e.V. • Kulturreferat Kronberg im Taunus • Kultur- und Veranstaltungsbüro Obertshausen • Jugendamt und Kulturbüro Offenbach • Kultur123 Stadt Rüsselsheim • Kulturkreis Schwalbach am Taunus

„Starke Stücke“ ist ein Projekt der KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH, der Starke Stücke GbR und von Kulturveranstaltern in der Rhein-Main-Region.

Festivalleitung Festival Directors Nadja Blickle (Projektleitung, KulturRegion gGmbH), Susanne Freiling und Detlef Köhler (Starke Stücke GbR)

Festivalbüro Festival office Marina Andrée, Nadja Blickle, Liljan Halfen, Stefanie Kaufmann, Charlotte Kleine, Fiona Louis

Besucherinformationen Visitor Information

Eintrittskarten Tickets

Eintrittskarten erhalten Sie direkt bei den jeweiligen Veranstaltern. Eine zentrale Stelle für den Kartenverkauf gibt es nicht. Die Kontakte für den Kartenverkauf finden Sie auf den Seiten 6 bis 7.

Tickets can be obtained directly from the respective organizer. There is no central ticket office or agency. For further contact details for purchasing tickets please see pages 6–7.

Festivalpass Festival pass

Für Vielgucker und Interessierte gibt es den „Starke Stücke“-Festivalpass zu 50 EUR, ermäßigt 35 EUR (Studierende, Auszubildende u.a.). Hiermit erhält man freien Eintritt zu allen Vorstellungen des Festivals nach Voranmeldung beim jeweiligen Spielort. Bei Interesse bitte im Festivalbüro melden.

A “Starke Stücke” Festival Pass is available for those wishing to watch several plays. A standard pass costs EUR 50 and a concessionary pass (for students, interns, etc.) costs EUR 35. Pass holders have free admission to all festival events once they have registered at each venue. Please contact the festival office for more information.

Shuttle-Service Shuttle service

Für Einzelpersonen bieten wir, wenn möglich, Fahrgelegenheiten zu und zwischen den Vorstellungen und Veranstaltungen an. Bei Interesse bitte im Festivalbüro melden.

This service for individuals will run to and from the performances and events. Those interested in the service should contact the festival office.

Festivalbüro Festival office

**KulturRegion
FrankfurtRheinMain gGmbH**
Festivalbüro „Starke Stücke“
Poststraße 16
60329 Frankfurt am Main
stst@krfrm.de
Tel. 069-25 77 17 63



KulturRegion
FrankfurtRheinMain



Vorschau Save the date

„Starke Stücke“ 2018: 27. Feb.–11. März 2018

Impressum

Herausgeber Geschäftsstelle KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH,
Sabine von Bebenburg, Geschäftsführerin
Poststraße 16, 60329 Frankfurt am Main, www.krfrm.de
Projektleitung Nadja Blickle **Redaktion** Marina Andréé, Nadja Blickle
Konzeption und Gestaltung STANDARD RAD. GmbH, Frankfurt am Main
Titelgestaltung pict kommunikationsdesign, Frankfurt am Main
Titelfoto Yoshiko Kusano
Druck Druckerei E. Sauerland, Langenselbold

Do

02.03.

11.00 Uhr **Alter 4+**

Tailor Made

The Train Theater, Jerusalem (IL)
Theateratelier 14H, Offenbach

15.00 Uhr **Alter 5+**

Zirkus der Kuschteliere

Die Pyromantiker, Berlin (D)
Forum Friedrichsdorf

16.00 Uhr

Treff

Eröffnungsfeier

e-werk, Bad Homburg

17.00 Uhr **Alter 9+**

Ritalina

Orlowska/Perlstein/Kläy, Bern (CH)
e-werk, Bad Homburg

11.00 Uhr **Alter 4+**

Tailor Made

The Train Theater, Jerusalem (IL)
Theaterhaus Frankfurt

15.00 Uhr **Alter 5+**

Das Lied der Grille

Die exen, Neuhaus Inn (D)
Posthofkeller Hattersheim

16.00 Uhr **Alter 4+**

Tailor Made

The Train Theater, Jerusalem (IL)
Theaterhaus Frankfurt

18.00 Uhr **Alter 10+**

Der Frosch am Grunde des Brunnens ...

Vélo Théâtre, Apt (F)
Gallus Theater, Frankfurt

19.30 Uhr

Treff

Deutsch-Französischer Abend

Gallus Theater, Frankfurt

So

05.03.

11.00 Uhr **Alter 4+**

Tailor Made

The Train Theater, Jerusalem (IL)
Theater Alte Mühle, Bad Vilbel

15.00 Uhr **Alter 3+**

Sandscape

Kininsio Concepts, Lagos (NG)
Theaterhaus Frankfurt

15.00 Uhr **Alter 5+**

Das Lied der Grille

Die exen, Neuhaus Inn (D)
Theater Moller Haus im Exil, Darmstadt

15.00 Uhr **Alter 5+**

Zirkus der Kuschteliere

Die Pyromantiker, Berlin (D)
Theater Rüsselsheim

Fr

03.03.

9.30 + 11.00 Uhr **Alter 5+**

Das Lied der Grille

Die exen, Neuhaus Inn (D)
Posthofkeller Hattersheim

9.30 + 11.00 Uhr **Alter 6+**

Heimspiel

Gucken, gucken, nochmal gucken

TheaterGrüneSosse, Frankfurt
Löwenhof Frankfurt

10.30 Uhr **Alter 9+**

Ritalina

Orlowska/Perlstein/Kläy, Bern (CH)
e-werk, Bad Homburg

10.30 Uhr **Alter 10+**

Der Frosch am Grunde des Brunnens ...

Vélo Théâtre, Apt (F)
Gallus Theater, Frankfurt

Sa

04.03.

15.30 Uhr **Alter 5+**

Das Lied der Grille

Die exen, Neuhaus Inn (D)
e-werk, Bad Homburg

18.00 Uhr

Buchpräsentation Jahrbuch für Kinder- und Jugendtheater 2017

Theaterhaus Frankfurt

19.00 Uhr **Alter 15+**

On Air: WOYZECK

Theaterhaus Ensemble, Frankfurt
Theaterhaus Frankfurt

21.00 Uhr

Treff

Festivalparty

mit DJane MEGA UTZ UTZ
Theaterhaus Frankfurt

15.00 Uhr **Alter 4+**

Ein Loch ist meistens rund

forschütz & döhnert, Berlin (D)
Forum Friedrichsdorf

15.00 Uhr **Alter 2+**

Spuren

HELIOS Theater, Hamm (D) /
Teatr Atofri (PL)
Gallus Theater, Frankfurt

16.00 Uhr für alle ab 6 Jahren

mile(s)tones

Zonzo Compagnie, Antwerpen (BE)
Stadtheater Aschaffenburg

Mo

06.03.

8.30 + 11.00 Uhr **Alter 5+**
Zirkus der Kuscheltiere
Die Pyromantiker, Berlin (D)
Theater Rüsselsheim

9.00 Uhr **Alter 5+**
Das Lied der Grille
Die exen, Neuhaus Inn (D)
Theater Moller Haus im Exil, Darmstadt

10.00 Uhr **Alter 4+**
Tailor Made
The Train Theater, Jerusalem (IL)
Theater Alte Mühle, Bad Vilbel

10.00 Uhr **Alter 4+**
Ein Loch ist meistens rund
florschütz & döhnert, Berlin (D)
Forum Friedrichsdorf

10.00 Uhr für alle ab 6 Jahren
Mile(s)tones
Zonzo Compagnie, Antwerpen (BE)
Stadtheater Aschaffenburg

10.30 Uhr **Alter 2+**
Spuren
HELIOS Theater, Hamm (D) /
Teatr Atofri (PL)
Gallus Theater, Frankfurt

11.00 Uhr **Alter 3+**
Sandscape
Kininso Koncepts, Lagos (NG)
Theaterhaus Frankfurt

12.30 Uhr **Treff**
Fair cooperation
Erfahrungsaustausch über
internationale Kooperationen
Theaterhaus Frankfurt

18.00 Uhr **Treff**
next generation workspace
Finale
Künstlerhaus Mousonturm, Frankfurt

Di

07.03.

9.30 + 11.00 Uhr **Alter 5+**
Das Lied der Grille
Die exen, Neuhaus Inn (D)
Stadthalle Kronberg

9.30 + 11.00 Uhr **Alter 4+**
Ein Loch ist meistens rund
florschütz & döhnert, Berlin (D)
Bürgerzentrum Niederhöhnstadt,
Eschborn

10.00 Uhr **Alter 2+**
Spuren
HELIOS Theater, Hamm (D) /
Teatr Atofri (PL)
Stadthalle Hofheim am Taunus

10.00 Uhr **Alter 4+**
Tailor Made
The Train Theater, Jerusalem (IL)
Bürgerhaus Schwalbach am Taunus

10.00 Uhr **Alter 8+** **Heimspiel**
SpOG! – Spiel ohne Grenzen
theater die stromer, Darmstadt
Theater Moller Haus im Exil, Darmstadt

10.30 Uhr **Alter 14+**
Braun werden
Expedition Chawwerusch, Herxheim (D)
Bürgerhaus Hausen, Obertshausen

10.30 Uhr **Alter 9+**
Ritalina
Orlowska/Perlstein/Kläy, Bern (CH)
Gallus Theater, Frankfurt

11.00 Uhr **Alter 4+** **Heimspiel**
Die zweite Prinzessin
das ensemble theateratelier 14H
Theateratelier, Offenbach

14.00 + 16.00 Uhr für alle ab 6 Jahren
Mile(s)tones
Zonzo Compagnie, Antwerpen (BE)
Theater Rüsselsheim

15.00 Uhr **Alter 4+**
Tailor Made
The Train Theater, Jerusalem (IL)
Bürgerhaus Schwalbach am Taunus

16.00 Uhr **Treff**
Künstlergespräch Tailor Made
Bürgerhaus Schwalbach am Taunus

16.00 Uhr **Alter 5+**
Das Lied der Grille
Die exen, Neuhaus Inn (D)
Stadthalle Kronberg

16.00 Uhr **Alter 2+**
Spuren
HELIOS Theater, Hamm (D) /
Teatr Atofri (PL)
Stadthalle Hofheim am Taunus

18.00 Uhr (nur geladene Gäste) **Treff**
Verleihung des Frankfurter
Kinder- und Jugendtheater-
preises „Karfunkel“
Kaisersaal des Frankfurter Römer

Mi

08.03.

9.30 Uhr **Alter 5+**
Zirkus der Kuscheltiere
Die Pyromantiker, Berlin (D)
Stadthalle Eschborn

10.00 Uhr **Alter 14+**
Braun werden
Expedition Chawwerusch, Herxheim (D)
jugend-kultur-kirche sankt peter,
Frankfurt

10.30 Uhr **Alter 9+**
Ritalina
Orlowska/Perlstein/Kläy, Bern (CH)
Gallus Theater, Frankfurt

10.30 Uhr **Alter 3+**
Sandscape
Kininso Koncepts, Lagos (NG)
e-werk Bad Homburg

10.30 Uhr **Alter 5+**
Das Lied der Grille
Die exen, Neuhaus Inn (D)
Olof-Palme-Haus, Hanau

Do

09.03.

16.00 Uhr **Alter 5+**
Das Lied der Grille
Die exen, Neuhaus Inn (D)
Kulturnahnhof Kelkheim-Münster

11.00 Uhr **Alter 5+**
Zirkus der Kuschteltiere
Die Pyromantiker, Berlin (D)
Stadthalle Eschborn

9.30 Uhr **Alter 5+**
Zirkus der Kuschteltiere
Die Pyromantiker, Berlin (D)
Stadthalle Eschborn

Sa

11.03.

14.00 Uhr **Alter 9+**
Ritalina
Orlowska/Perlstein/Kläy, Bern (CH)
Gallus Theater, Frankfurt

9.30 + 11.30 Uhr für alle ab 6 Jahren
Mile(s)tones
Zonzo Compagnie, Antwerpen (BE)
Centralstation, Darmstadt

15.00 Uhr **Alter 1+**
Girotondo
La Baracca - Testoni Ragazzi,
Bologna (IT)
Theaterhaus Frankfurt

14.30 Uhr **Alter 5+**
Das Lied der Grille
Die exen, Neuhaus Inn (D)
Olof-Palme-Haus, Hanau

10.00 Uhr **Alter 4+**
Tailor Made
The Train Theater, Jerusalem (IL)
Kulturscheune Flörsheim

16.00 Uhr **Alter 10+**
Vom Schatten und vom Licht
Die AZUBIS, Hamburg (D)
IGS Herder, Frankfurt

15.00 Uhr **Alter 4+**
Tailor Made
The Train Theater, Jerusalem (IL)
Kulturscheune Flörsheim

14.30 Uhr **Alter 5+**
Das Lied der Grille
Die exen, Neuhaus Inn (D)
Kinder-, Jugend- und Kulturzentrum
Sandgasse, Offenbach

So

12.03.

15.30 Uhr **Alter 3+**
Sandscape
Kiniso Concepts, Lagos (NG)
e-werk Bad Homburg

Fr

10.03.

11.00 Uhr **Alter 0,5+**
Icilà
Benoit Sicat, Rennes (F)
Theaterhaus Frankfurt

16.30 Uhr **Treff**
Präsentation des Festival-
projekts „FLexiBLE RuLe“
Centralstation, Darmstadt

10.00 Uhr **Alter 1+**
Girotondo
La Baracca - Testoni Ragazzi,
Bologna (IT)
Theaterhaus Frankfurt

11.00 Uhr **Alter 2+**
Sweet & Swing
Théâtre de la Guimbarde,
Charleroi (BE)
Theater Alte Mühle, Bad Vilbel

18.00 Uhr für alle ab 6 Jahren **Treff**
Mile(s)tones
Zonzo Compagnie, Antwerpen (BE)
Centralstation, Darmstadt
anschließend Festivaltreff

11.00 Uhr **Alter 4+**
Tailor Made
The Train Theater, Jerusalem (IL)
Kinderhaus Nied, Frankfurt

14.00 Uhr **Alter 0,5+**
Icilà
Benoit Sicat, Rennes (F)
Theaterhaus Frankfurt

19.00 Uhr **Alter 12+**
rememberRING
(Preisräger Karfunkel)
Theater La Senty Menti, Frankfurt (D)
Theaterhaus Frankfurt

12.30 Uhr **Treff**
Festival-Lunch mit Rückblick
und Austausch
Löwenhof Frankfurt

15.00 Uhr **Alter 10+**
Vom Schatten und vom Licht
Die AZUBIS, Hamburg (D)
Mornewegschule, Darmstadt

19.30 Uhr **Alter 14+**
Braun werden
Expedition Chawwerusch, Herxheim (D)
jugend-kultur-kirche sankt peter,
Frankfurt

15.00 Uhr **Alter 6+**
Out
Unterwasser, Rom (IT)
Paul-Gerhardt-Gemeinde Niederrad,
Frankfurt

15.00 Uhr **Alter 6+**
Out
Unterwasser, Rom (IT)
Gallus Theater, Frankfurt

15.00 Uhr **Alter 1+**
Girotondo

La Baracca – Testoni Ragazzi,
Bologna (IT)
Centralstation, Darmstadt

10.30 Uhr **Alter 1+**
Girotondo

La Baracca – Testoni Ragazzi,
Bologna (IT)
Centralstation, Darmstadt

16.00 Uhr **Alter 4+**

Ein Loch ist meistens rund
florschütz & döhnert, Berlin (D)
Theaterhaus Frankfurt

11.00 Uhr **Alter 4+**

Ein Loch ist meistens rund
florschütz & döhnert, Berlin (D)
Theaterhaus Frankfurt

16.00 Uhr **Alter 5+**

Das Lied der Grille
Die exen, Neuhaus Inn (D)
JUKUZ Aschaffenburg

15.00 Uhr **Alter 6+**

Out
Unterwasser, Rom (IT)
Ev. Cyriakusgemeinde Rödelheim,
Frankfurt

18.00 Uhr

Treff

**Transfer – Lesung aus der
Übersetzerwerkstatt**
Theaterhaus Frankfurt

16.00 Uhr **Alter 5+**

Zirkus der Kuschtiere
Die Pyromantiker, Berlin (D)
Bürgerhaus Spremlingen, Dreieich

Mo
13.03.

Di
14.03.

8.45 + 10.50 Uhr **Alter 10+**

Vom Schatten und vom Licht
Die AZUBIS, Hamburg (D)
Mornewegschule, Darmstadt

10.00 Uhr **Alter 4+**

Ein Loch ist meistens rund
florschütz & döhnert, Berlin (D)
Bürgerhaus Spremlingen, Dreieich

9.00 + 11.00 Uhr **Alter 2+**

Sweet & Swing
Théâtre de la Guimbarde,
Charleroi (BE)
Bürgerhaus Hausen, Obertshausen

10.00 Uhr **Alter 12+**

**Herr Macbeth oder die Schule
des Bösen**
Vorstadttheater Basel (CH)
Stadttheater Aschaffenburg

9.30 Uhr **Alter 0,5+**

Icila
Benoît Sicat, Rennes (F)
Theaterhaus Frankfurt

11.00 Uhr **Alter 5+**

Zirkus der Kuschtiere
Die Pyromantiker, Berlin (D)
Bürgerhaus Spremlingen, Dreieich

10.00 Uhr **Alter 5+**

Das Lied der Grille
Die exen, Neuhaus Inn (D)
JUKUZ Aschaffenburg

16.00 Uhr **Alter 4+**

Ein Loch ist meistens rund
florschütz & döhnert, Berlin (D)
Bürgerhaus Spremlingen, Dreieich

10.00 Uhr **Alter 12+**

**Herr Macbeth oder die Schule
des Bösen**
Vorstadttheater Basel (CH)
Stadttheater Aschaffenburg

19.00 Uhr **Alter 14+**

Der Tag, an dem der Papagei ...
Theater Artemis / Jetse Batelaan,
Den Bosch (NL)
Künstlerhaus Mousonturm, Frankfurt

weitere Vorstellungen:

Mi 15.03. 11.00 + 19.00 Uhr
Künstlerhaus Mousonturm, Frankfurt

**next generation
workspace
Testpublikum
gesucht!**

12 internationale Theaterschaffende fordern das Theater für junges Publikum heraus und laden neugierige Menschen aller Altersstufen zu Proben und Präsentationen ins offene Forschungslabor. Registrieren Sie sich bei Interesse unter: ngw@mousonturm.de. Weitere Informationen und Termine gibt es auf den Seiten 32/33 und unter www.starke-stuecke.net / www.mousonturm.de

Festival

Treff

Der Festivaltreff bietet Gelegenheit zu Gespräch und Austausch mit Künstlern, Kollegen und Interessierten. Dort gibt es immer etwas zu trinken und auch einen kleinen Imbiss.

Heimspiele

Die Theaterproduzenten unter den „Starke Stücke“-Veranstaltern präsentieren ihre neuesten Stücke als „Heimspiele“.



Vom Schatten und vom Licht

Philosophisches Klassenzimmerstück zu den drängenden Fragen des Lebens

Philosophical class room piece on the most pressing questions in life

Zwei Schauspieler erwarten die Zuschauerinnen und Zuschauer im Klassenzimmer. Mittels Live-Schattenspiel, Erzähltheater und Musik begeben sich die Spieler im Dialog mit dem Publikum auf die Suche nach den drängenden Fragen des Lebens. In einem nahen, temporeichen Theatererlebnis wird der Tod philosophisch und behutsam unter die Lupe genommen. Ein poetisches Klassenzimmerstück über Abschied und Verlust, aber auch Freude und Neuanfang. Die AZUBIS werfen einen neugierigen Blick auf Themen, die ihnen im Alltag begegnen. In ihren Inszenierungen, die häufig an ungewöhnlichen Orten stattfinden, verwenden sie verschiedene Medien und beziehen ihr Publikum aktiv mit ein. „Vom Schatten und vom Licht“ gewann den Preis der Kinderjury beim „Hart am Wind“-Festival 2016.



in deutscher Sprache
in German language

Dauer ca. 60 Min.

Sa 11.03. 16.00 Uhr
IGS Herder, Frankfurt

So 12.03. 15.00 Uhr
Mornewegschule, Darmstadt

Mo 13.03. 8.45 + 10.50 Uhr
Mornewegschule, Darmstadt

Gefördert durch:



Of Shadows and Light Two actors await the students in their classroom. With the help of live shadow theatre, drama and music, the performers set out in search of life's most pressing questions in dialogue with their audience. The piece revolves around loss and saying farewell, but also around joy and new beginnings. The intimate, fast-paced theatre experience philosophically and gently takes a closer look at death. The AZUBIS cast a inquisitive spotlight on topics encountered in everyday life. They use a wide range of media and actively integrate the audience in their productions, which are often performed in unusual places.

Die AZUBIS, Hamburg (0)
SPIEL, REGIE & KOSTÜM PERFORMANCE & DIRECTORS Kai Fischer, Christopher Weiß / **AUSSTATTUNG, FIGUREN & KOSTÜM PROPS & COSTUMES** Kai Fischer / **MUSIK** Christopher Weiß / **DRAMATURGIE** Caroline Heinemann



Herr Macbeth oder die Schule des Bösen

Für die Hexen ist es wieder einmal an der Zeit, gehörig im Topf des Bösen zu rühren. Nichts macht ihnen mehr Spaß als mit den Menschen ihren Schabernack zu treiben. In diesem Fall suchen sie sich Herrn Macbeth und seine Gemahlin aus. Sie wecken in ihnen die Gier auf die Krone und das hat schreckliche Folgen ... Shakespeares Klassiker wird hier neu erfunden als Gruselkrimi – düster und absurd komisch. Das Vorstadttheater Basel produziert zeitgenössisches Theater für alle Generationen, das sowohl Kinder als auch Erwachsene ansprechen, herausfordern und unterhalten soll. Das Ensemble tourt durch die deutschsprachige Theaterlandschaft und gastiert auf Festivals im In- und Ausland.

Mr Macbeth or the School of Evil It's high time for the witches to properly stir the cauldron of evil again. They enjoy nothing more than to play tricks on humans, in this case on Mr Macbeth. They kindle in him and his wife a greed for the crown - with terrible consequences ... Shakespeare's classic play reinvented as a scary thriller packed with suspense and humour. The Vorstadttheater Basel produces contemporary theatre for all generations. The ensemble tours through the German-language theatre landscape and performs at festivals in Europe and abroad.

Vorstadttheater Basel (CH)

SPIEL PERFORMANCE Gina Durler, Kaspar Weiss, Dominique Müller, Markus Mathis / **REGIE DIRECTOR** Matthias Grupp / **DRAMATURGIE/TEXT** Ueli Blum
MUSIKALISCHE LEITUNG MUSICAL DIRECTOR Martin Gantenbein / **CHOREO-
 GRAFIE** Bea Nichele-Wiggli / **KOSTÜM COSTUMES** Eva Butzkies / **BÜHNEN-
 BILD STAGE DESIGN** Andreas Bächli / **TECHNIK TECHNICS** Andreas Bächli,
 Pina Schläpfer

**Erfrischend düstere Version
 von Shakespeares Drama**
 Refreshingly grim version
 of Shakespeare's play



in deutscher Sprache
 in German language

Dauer ca. 75 Min.

Mo 13.03. 10.00 Uhr
 Stadttheater Aschaffenburg

Di 14.03. 10.00 Uhr
 Stadttheater Aschaffenburg



Braun werden

Eine kippende Komödie über Veränderung in einer Familie

A comedy with a twist about changes in a family



in deutscher Sprache
in German language

Dauer ca. 90 Min.

Do 02.03. 10.30 Uhr
Bürgerhaus Hausen,
Obertshausen

Mi 08.03. 10.00 + 19.30 Uhr
jugend-kultur-kirche sankt peter,
Frankfurt

Gefördert durch:



Computerfachmann Konrad verschiebt die Suche nach der ersten eigenen Wohnung immer wieder auf morgen – es lebt sich doch ganz gut im Hotel Mama. Eines Tages bringt er Bea mit nach Hause – frisch, frech, fröhlich, frei – ein wahrer Schwiegermuttertraum, mit dem sich Mutti gerne gemeinsam in der Sonne aalt, natürlich um knackig braun zu werden. Doch welche schrägen Töne muss Mutti da von Sohnmann und Schwiegertochter in spe vernehmen?! Lieber weghören, beschließt Mutti, weil nicht sein kann, was nicht sein darf ... Doch muss sie sich irgendwann fragen, wie viel Bräune eigentlich gut tut – und wann die Haut sich zu schälen beginnt.

Seit 2014 bietet das Chawwerusch Theater mit der neuen Jugendsparte „Expedition Chawwerusch“ ein besonderes Angebot für junge Menschen. „Braun werden“ ist die zweite Produktion in dieser Reihe und hatte 2015 Premiere.

Turning Brown One day, Konrad, who still lives with his mum, brings home Bea, who is exactly what every mother-in-law dreams of. Konrad's mother loves basking in the sun with Bea, all for a nice brown tan of course. But what are the silly things suddenly coming out of Bea's mouth? Better to turn a blind ear, she decides, for what should not be, simply can't be... A comedy with a twist – between boulevard and satire. The Chawwerusch Theater offers a special programm for young people since 2014 called "Expedition Chawwerusch". "Braun werden" is the second production in this series and originally premiered in 2015.

Chawwerusch Theater / Expedition Chawwerusch, Herxheim (D)

SPIEL PERFORMANCE Miriam Grimm, Monika Kleebauer, Stephan Wriecz /
REGIE DIRECTOR Esther Steinbrecher / **KONZEPT & DRAMATURGIE** CONCEPT &
DRAMATURGY Michael Bauer **BÜHNE & KOSTÜM** STAGE DESIGN & COSTUMES
Jörn Fröhlich

Der Tag, an dem der Papagei selbst etwas zu sagen hatte

Darum geht es beim Erwachsenwerden: Panische Angst kämpft gegen rebellische Lust. Tanzen, weinen, toben von jetzt auf gleich und dann plötzlich der völlige Rückzug. Seht her: Ich bin unsichtbar! Vor allem wird geredet und geredet – meist aber nur wiederholt, was gerade schon gesagt wurde. Und das, was wir die ganze Zeit nicht zu sagen wagten, murmeln wir schließlich leise vor uns hin. Was tun, wenn wir uns vor den eigenen Worten schämen und uns doch ausdrücken wollen? Regisseur Jetse Batelaan und sein Theater Artemis sind international gefeierte Experten für junges Publikum. Gemeinsam mit dem Singer-Songwriter Nico Laska als Special Guest und allen Anwesenden entfacht das Ensemble ein aberwitziges Sprach- und Sprechspiel über die Suche nach der eigenen Identität und den Mut all derer, die wissen, wie schwer sie zu finden ist.

The day the parrot had something to say for himself Panic-stricken versus gleefully rebellious: we talk and talk – but usually say little more than what has just been said. So finally, we just quietly mumble to ourselves what we didn't dare say all along. This poetic, funny, radical piece explores the search for personal identity, as it plays with the limitations of what theatre can be. A joyful challenge for audiences of all ages!

Theater Artemis / Jetse Batelaan, Den Bosch (NL)

SPECIAL GUEST Nico Laska / **SPIEL PERFORMANCE** Sieger Baljon, Marijn Brussaard, Esther Snelder / **REGIE DIRECTOR** Jetse Batelaan / **BÜHNE** SCENOGRAPHY Theun Mosk / **KOSTÜM COSTUMES** Liesbet Swings

Packendes Jugendtheater über die Suche nach der eigenen Identität
Gripping theatre for teens about the search for one's own identity



in englischer und deutscher Sprache
in English and German language

Dauer ca. 90 Min.

Di 14.03. 19.00 Uhr
Künstlerhaus Mousonturm,
Frankfurt

Mi 15.03. 11.00 + 19.00 Uhr
Künstlerhaus Mousonturm,
Frankfurt

Heimspiele

Own Productions



Foto: Jochen Andertle

Die zweite Prinzessin

Es waren einmal zwei Prinzessinnen. Die erste Prinzessin durfte immer alles, was sie wollte und sie bekam auch immer alles, was sie sich wünschte. Doch die zweite Prinzessin wollte unbedingt auch einmal die erste sein und weil sie nicht länger darauf warten konnte, nahm sie die Sache selbst in die Hand. So schmiedet die zweite Prinzessin Pläne, um die erste Prinzessin loszuwerden, doch ihre Pläne gehen nicht ganz auf ...

The second Princess Once there were two princesses. The first princess was always allowed to do everything she wanted and also always got everything she desired. Yet the second princess really wanted to be first for once and because she could no longer wait took things into her own hands. And so the second princess plots to get rid of the first princess, yet things don't go quite as planned ...



Dauer ca. 40 Min.

Di 07.03. 11.00 Uhr
Theateratelier 14H, Offenbach

das ensemble THEATERATELIER 14H, Offenbach (D)
SPIEL, AUSSTATTUNG & TEXTFASSUNG PERFORMANCE, PROPS, TEXT EDITING
Sabine Scholz / **REGIE DIRECTOR** Jürg Schlachter / **KOSTÜM COSTUMES**
Jan Happel



Foto: Katrin Schander

Gucken, gucken, nochmal gucken

Polizeihauptmeister Eifert und seine Kollegin Kettmann sausen mit Leidenschaft und Spiellaune auf Kinderfahrrädern über die Bühne, singen vom Zebrastreifen, spielen Gefahrensituationen im Kasperletheater nach und demonstrieren anschaulich, worauf im Straßenverkehr zu achten ist. Doch dann wird die Erinnerung an einen tragischen Unfall wieder lebendig und bringt den Polizeihauptmeister und das ganze Programm aus dem Konzept. Mit Hilfe von Frau Kettmann und im Gespräch mit den Kindern findet sich schließlich eine tröstliche Lösung.

Look, Look, Look Again Police officer Eifert and his colleague whiz passionately and playfully across the stage, sing about zebra crossings, re-enact dangerous situations in Punch and Judy style and graphically demonstrate what to look out for in traffic. But then the memory of a tragic accident resurfaces and rattles the police officer and the entire programme. With the help of Mrs. Kettmann and in conversation with the children, they finally come to a comforting solution.



Dauer ca. 55 Min.

Fr 03.03. 11.00 Uhr
Löwenhof Frankfurt

TheaterGrüneSosse, Frankfurt (D)
SPIEL PERFORMANCE Sigi Herold, Kathrin Marder / **REGIE & TEXT DIRECTOR**
& **TEXT** Claus Overkamp / **BÜHNE STAGE DESIGN** Dettlef Köhler / **KOSTÜM COSTUMES** Coco Hackel

Die Theaterproduzenten unter den „Starke Stücke“-Veranstaltern präsentieren ihre neuesten Stücke als „Heimspiele“.
The theater producers among the organizers of "Starke Stücke" present their latest plays.

SpoG! – Spiel ohne Grenzen

Das harmonische Team von SpoG – der ultimativen Quizshow – lädt das Publikum zum Mitraten, Mitgrübeln und Mitfiebern ein. Doch ein äußerst mysteriöser Vorfall bringt die Quizshow durcheinander: Showmaster Franz, seine Assistentin Franzl und der charmante Euro-Boy Ali straucheln zwischen Gerüchten und Verdächtigungen: Eine verzwickte Detektivgeschichte beginnt und flankiert die Show, denn die muss ja bekanntlich weitergehen. Werden die drei den Fall lösen?

SpoG – Spiel ohne Grenzen (GaWiBo – Game Without Borders) The harmonious team of SpoG (GaWiBo) – the ultimate quiz show – invites its audience to join in the guesswork, speculation and excitement. Yet an extremely mysterious incident disturbs the show: show master Franz, his assistant Franzl and the charming euro-boy Ali stumble back and forth between hearsay and suspicion: a tricky detective story begins and accompanies the show, for – as we all know – the show must go on. Will the three of them solve the case?

theater die stromer, Darmstadt (D)

SPIEL PERFORMANCE Thomas Best, Hadi Harake, Birgit Nonn / **KONZEPT & REGIE CONCEPT & DIRECTOR** Carola Unser / **BÜHNE & KOSTÜM STAGE & COSTUMES** Jörn Fröhlich, Cansu Incesu / **ASSISTENZ ASSISTANCE** Lily Watschina

On Air: WOYZECK

Hörspielperformance

Woyzeck ist ein einfacher Mann. Er wird geschunden von Doktoren und Militärs, zum Versuchskaninchen der Wissenschaft gemacht, missbraucht und verlacht von Autoritäten. Und seine geliebte Marie? Sie geht tanzen und nimmt Geschenke an von Männern, um ein wenig Anerkennung und Geld ins Haus zu bringen. Als Woyzeck das merkt, wird er verrückt vor Eifersucht. In dieser Version von "Woyzeck" spüren die SchauspielerInnen und MusikerInnen den Klängen nach, die von Büchners Text ausgehen.

On Air: WOYZECK Woyzeck is a simple man. He is maltreated by doctors and military, turned into a guinea pig by science, abused and laughed at by authorities. And his beloved Marie? She goes dancing and accepts presents from men, to bring a bit of respect and money home. When Woyzeck realizes what is going on, he goes mad with jealousy. In this version of "Woyzeck", actors and musicians trace the noises emanating from Büchner's text.

Theaterhaus Ensemble, Frankfurt (D)

SPIEL PERFORMANCE Günther Henne, Michael Meyer, Uta Nawrath, Susanne Schyns / **REGIE DIRECTOR** Rob Vriens / **LIVE-MUSIK** Marcel Daemgen
KOMPOSITIONEN COMPOSITION Oliver Augst, Marcel Daemgen
DRAMATURGIE Susanne Freiling



Foto: Jörn Fröhlich



Dauer ca. 80 Min.

Di 07.03. 10.00 Uhr
Theater Moller Haus im Exil,
Darmstadt



Foto: Katrin Schander



Dauer ca. 70 Min.

Sa 04.03. 19.00 Uhr
Theaterhaus Frankfurt

next generation workspace

Eine neue Generation von Künstlerinnen und Künstlern macht Tanz, Theater und Performance für eine neue Generation von Publikum! Zwölf internationale Theaterschaffende sind der Einladung zum vergangenen Festival gefolgt, um im next generation workspace über ein Jahr hinweg das Theater für junges Publikum zu erforschen und eigene Projekte zu entwickeln. An unterschiedlichen Orten in Frankfurt und der Region präsentieren die TeilnehmerInnen des next generation workspace ihre vielseitigen Ergebnisse und laden neugierige Menschen aller Altersstufen zu Tryouts ins offene Forschungslabor.

A new generation of artists are producing dance, theatre and performance for a new generation of spectators. Twelve international theatre makers are proposing new challenging forms of theatre for young audiences and wish to invite interested people of all ages to tryouts in an open research lab.

Tryouts next generation workspace 2016 / 17

Imbalance (für alle) Performance

Joshua Ademola Alabi, Lagos (NG)

Fr 03.03. 16.30 Uhr

Kurfürstenplatz, Frankfurt

Playground (Alter 2+) Tanz

Annasara Yderstedt, Stavanger (N),

Annika Keidel, Frankfurt (D)

Mi 01.03. + Fr 03.03. jew. 10.00 Uhr

Spielplatz am Untermainkai, Frankfurt

Rooms (Alter 8+) Happening-Installation

Milena Wichert & Annika Keidel, Frankfurt (D)

Sa 04.03. 11.00 Uhr + Do 09.03. 18.00 Uhr

Künstlerhaus Mousonturm Studio II, Frankfurt

Heute mobben wir die Birds (Alter 15+) Performance

Janna Athena Pinsker & Wicki Bernhardt, Gießen (D)

Sa 04.03. 14.00 Uhr

Künstlerhaus Mousonturm Studio I, Frankfurt

Mi 08.03. 10.00 Uhr

Theaterhaus, Frankfurt

MONSTER – wo ist hier vorne? (Alter 8+)

Theaterexperiment

Katharina Speckmann, Frankfurt (D),

Gesa Bering, Gießen (D)

So 05.03. 11.00 Uhr

Künstlerhaus Mousonturm Studio I, Frankfurt

Di 07.03. 14.30 Uhr

Theaterhaus, Frankfurt

Das Übungsspiel (Alter 11+) Spiel

Christina Rauchbauer, Wien (A),

Liljan Halfen, Leipzig (D)

So 05.03. 13.00 Uhr

Künstlerhaus Mousonturm Probebühne I, Frankfurt

7:40 Uhr / Abschied (für alle) Familientagebuchvideodoku

Mari-Liis Tigasson, Frankfurt (D)

Fr 03.03. 15.00 – 17.00 Uhr

Sa 04.03. ab 17.30 Uhr

So 05.03. 14.00 – 17.00 Uhr

Mo 06.03. 10.00 – 14.30 Uhr

Di 07.03. 14.00 – 16.00 Uhr

Mi 08.03. 9.30 – 11.30 Uhr + 18.00 – 21.00 Uhr

Theaterhaus Foyer, Frankfurt

The Club of Emoticons (Alter 11+)

Interaktive Performance für 12 Menschen

Ines Wuttke & Mari-Liis Tigasson, Frankfurt (D)

Mo 06.03. 14.30 Uhr + Di 07.03. 14.30 Uhr

e-werk, Bad Homburg

next generation workspace - Finale

Mo 06.03. 18.00 Uhr

Künstlerhaus Mousonturm, Frankfurt

MENTOREN MENTORS Jetse Batelaan, Marcus Dross,

Philipp Karau, Detlef Köhler

Eintritt frei! Anmeldung erforderlich: To participate, please register at:

ngw@mousonturm.de

Weitere Informationen [More information www.starke-stuecke.net](http://www.starke-stuecke.net) / www.mousonturm.de



Foto: Katrin Schander

next generation workspace 2017/18

Gleichzeitig startet beim diesjährigen Festival eine neue internationale Gruppe in die nächste Runde der Forschungsresidenz. Sie schauen gemeinsam Inszenierungen, diskutieren mit KünstlerInnen und teilen ihre bisherigen Erfahrungen und Positionen zum Thema „Theater für junges Publikum“.

A new group of international theatre makers is invited to attend the festival "Starke Stücke" 2017. During their stay, the group will visit shows from the festival program and meet international artists from the fields of theatre, dance and performance, as well as local presenters working for young audiences.

TEILNEHMERINNEN PARTICIPANTS

Iva Brda (RS), Lana Corporda (NL), Mara Gange (LV), Rana Ghaderi (IR), Ossian Hain (D), Meike Hedderich (D), Anne Kaspner (D), Monika Kosik (D), Anne Mahlow (D), Ksenia Ravivva (D), Arthur Romanovski (D), Ewgenija Weiß (D), Mthokozisi Zulu (ZA)

PROJEKTLEITUNG PROJECT MANAGER Liljan Halfen

MENTOREN MENTORS Marcus Dross, Detlef Köhler u.a.

KOOPERATIONSPARTNER COOPERATION PARTNERS



Workshops

Theater sehen, spielen, erforschen und gestalten
Watching, acting, exploring, creating



Das „Starke Stücke“-Workshop-Programm

ermöglicht Heranwachsenden die direkte Begegnung mit Theaterkunst, indem es „Theater sehen“ und „Theater spielen“ miteinander verknüpft. Die praktische Auseinandersetzung mit ästhetischer Qualität und das eigene Erleben künstlerischer Prozesse öffnen wertvolle Erfahrungsfelder.

The "Starke Stücke" workshop program offers adolescents a direct encounter with theater by combining watching with acting. The practical analysis of aesthetic quality and how young people experience artistic processes themselves opens up a valuable range of experiences.

Beim Festival

Workshops zum Theaterbesuch

schaffen spielerische Zugänge und vertiefen die Auseinandersetzung mit dem Gesehenen. Gemeinsam mit unseren TheaterpädagogInnen erkunden und entdecken die jungen ZuschauerInnen das Theaterstück. Sie stellen Fragen und finden ihre eigenen Antworten. Das Einbeziehen verschiedener künstlerischer Formen aus Tanz, Theater, Performance, Musik oder bildender Kunst ist dabei von zentraler Bedeutung.

In workshops for specific plays children and youngsters engage with each other and discover theater in a playful way. They explore, discover, ask questions and find their own answers. Incorporating various artistic forms from dance, theater, performance, music or the visual arts is a key aspect.

Workshop-Team 2017

Christiane Alferts, Marielle
Amsbeck, Katrin Bremer, Verena
Gerlach, Tracey Grey, Nikolas Hamm,
Raphael Kassner, Stefanie Kaufmann,
Sarah Kortmann, Björn Lehn, Fiona Louis,
Kathrin Marder, Heike Mayer-Netscher,
Carola Moritz, Santo Pedilarco,
Ingrid Pickel, Manuela Pirozzi, Imke
Prinz, Arnika Senft, Friederike
Schreiber, Kai Schuber-Seel, Katrin
Schyns, Bernhard Staudt,
Mirjam Tertilt, Lenka Wolf,
Jana Varhatikova.

Und darüber hinaus ...

Schulklassen und Kindergruppen

sind auch ganzjährig mit dem „Starke Stücke“-Workshop-Programm künstlerisch aktiv: in Festivalprojekten, als Experten-AGs, Theaterscouts oder in Angeboten für Partnerschulen.

Moreover, all-year round school classes and groups of children are involved in the "Starke Stücke" workshop program in an artistic capacity: in festival projects, as expert work groups, theater scouts or offerings for partner schools.

Für ErzieherInnen sowie LehrerInnen bieten wir theaterpädagogische Fortbildungen

zu verschiedenen Themen an. In praktischen Workshops werden Spiele, Übungen und Methoden vorgestellt, die im Alltag von Kita oder Schule eingesetzt werden können.

We offer theater education courses for school and kindergarten teachers on different topics. In practical workshops we present games, practical ideas and methods that can be used in schools or kindergartens.

Das Workshop-Programm wird gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst im Rahmen des Modellprojekts Kulturkoffer.



Foto: Katrin Schänder

Information und Anmeldung Information and registration

Stefanie Kaufmann / Tel. 069 2577 1771 / E-Mail: workshops@krfrm.de / www.starke-stuecke.net

Festivalprojekte Projects

„Starke Stücke“-Experten



Foto: Fiona Louis



Foto: Kultur123

38 Kinder und Jugendliche aus Frankfurt, Rüsselsheim und Bad Homburg beteiligen sich beim Festival als „Starke Stücke“-Experten. In vier Gruppen bereiten sie sich seit September/Oktober 2016 intensiv auf das Festival im März 2017 vor, mit dem Ziel, Theater in seinen vielfältigen Facetten zu erforschen und für sich herauszufinden, was ein „starkes Theaterstück“ ist.

Im Rahmen des Festivals sind die „Starke Stücke“-Experten an unterschiedlichen Stellen präsent: Bei Aufführungsbesuchen und Inszenierungsgesprächen, als Berater für Festival- und Besuchergruppen und bei anderen Gelegenheiten bringen sie sich aktiv ins Festivalgeschehen ein. Sie werfen einen besonderen Blick auf die „Starken Stücke“ – aus ihrer Sicht als zehn bis 18-jährige BeobachterInnen.

„Starke Stücke“ experts During the festival, the “Starke Stücke” experts will be present at various venues and events. At shows and post-performance talks, as advisors for groups and spectators visiting the festival, as well as at various other occasions, they will actively contribute to the festival, by providing a special perspective on the “Starke Stücke” – their own points of view as 10–18 year old observers.

PROJEKTKOORDINATION PROJECT COORDINATOR Fiona Louis

WORKSHOPLEITUNG WORKSHOP LEADERS Arnika Senft, Fiona Louis, Nikolas Hamm, Silke Kutscher, Heike Meyer-Netscher, Milena Franta

„STARKE STÜCKE“-EXPERTEN “STARKE STÜCKE” EXPERTS

Abderrahim, Anna, Anna-Domenica, Amal, Amina, Anahit, Aura, Azra, Camilla, Can, Dennis, Ella, Emil, Emil, Evan, Finn, Imane, Jasmeet, Jasmin, Karla, Katja, Katharina, Lara, Leni, Luis, Luna, Marlon, Nora, Nouhal, Olga, Paul, Rebecca, Rosin, Sanae, Shannah, Soraya, Theo, Vanessa

Das Projekt wird gefördert durch Wege ins Theater! – das Förderprogramm der ASSITEJ im Rahmen von Kultur macht stark! Bündnisse für Bildung.



FLeXiBLE RuLe

Regeln. Sie sind überall: In der Schule, zu Hause, auf der Straße, in deinem Kopf. Regeln geben Klarheit, sie trennen richtig von falsch, gut von schlecht, oben von unten, voll von leer und innen von außen. Aber wo genau findet man diese Regeln? Wo fangen sie an und wo enden sie?



Kann man sie messen und wie weit kann man eine Regel verbiegen, bevor sie bricht? SchülerInnen der Erich-Kästner-Schule Darmstadt untersuchen die ungeschriebenen Regeln in den Räumen der Centralstation Darmstadt und in all unseren Körpern.

FLeXiBLE RuLe Rules. They are everywhere: in school, at home, on the street, in your head. Rules give clarity, they divide right from wrong, good from bad, high from low, full from empty, in from out. But where can you find these rules exactly? Where do they begin and end? Can you measure them and how far can you bent a rule before it breaks? Youngsters from the Erich-Kästner Schule, Darmstadt investigate the unwritten rules in the spaces of Centralstation in Darmstadt and in everyone's body.

ABSCHLUSSPRÄSENTATION FINAL PRESENTATION Mi 08.03. 16.30 Uhr, Centralstation Darmstadt

PROJEKTLEITUNG PROJECT DIRECTORS Jasper Džuki Jelen und Mojra Vogeltnik Škerlj (The100Hands, NL) und Marielle Amsbeck („Starke Stücke“-Workshop-Team, D)

PROJEKTPARTNER PROJECT PARTNER Kulturfreunde Centralstation e.V., Erich-Kästner-Schule Darmstadt

PERFORMER PERFORMER Arlinda, Arwen, Dilan, Elif, Leni, Linah, Ozan, Samira, Sudem

Das Projekt wird gefördert durch kunstvoll – das Programm des Kulturfonds Frankfurt RheinMain für Projekte zur Vermittlung kultureller Bildung.



Transfer – Werkstatt für Kinder- und Jugendtheater in Übersetzung

Das Kinder- und Jugendtheaterzentrum in der Bundesrepublik Deutschland veranstaltet zum zweiten Mal eine Werkstatt für ÜbersetzerInnen im Rahmen des „Starke Stücke“-Festivals. Wie kommen Stücke aus dem Dänischen, Finnischen, Französischen, Polnischen und Schwedischen auf die Bühnen in Deutschland? Nur durch sie, die ÜbersetzerInnen! Sie gilt es zu würdigen und ihnen Möglichkeiten zum Austausch zu eröffnen. In der Werkstatt vom 9. bis 12. März arbeiten sechs von ihnen unter der Leitung von Barbara Christ an ihren Stücken und Exposé und sehen sich Inszenierungen des Festivals an.

Transfer – Workshop for children's and youth theater in translation

For the second time the German branch of the International Association of Theater for Children and Young People is running a workshop for translators. How do plays translated from Danish, Finnish, French, Polish and Swedish come to be performed in Germany? In the workshop from March 9 to 12, six translators will work on their plays and exposés under the supervision of Barbara Christ and will watch festival productions.

ÖFFENTLICHE ABSCHLUSSVERANSTALTUNG FINAL PUBLIC EVENT So 12.03. 18.00 Uhr, Theaterhaus Frankfurt

PROJEKTLEITUNG PROJECT DIRECTORS Henning Fangauf (KJTZ), Susanne Freiling (Theaterhaus Frankfurt)

SEMINARLEITUNG SEMINAR LEADER Barbara Christ

KOOPERATIONSPARTNER, FÖRDERER COOPERATION PARTNERS, SPONSORS



Rahmenprogramm

Fringe Events

Do 02.03. 16.00 Uhr / e-werk, Bad Homburg

Eröffnungsfeier Opening Celebration

Herzlich willkommen in Bad Homburg!

Eröffnet wird das diesjährige Festival im e-werk in Bad Homburg. Gemeinsam mit Förderern, VeranstalterInnen und KollegInnen, mit KünstlerInnen und KinderexpertInnen feiern wir den Festivalstart im Jugendkulturtreff. Im Anschluss an die offiziellen Reden wird das Stück „Ritalina“ aus der Schweiz gezeigt. Mit Sekt und Selters lassen wir den Abend gemeinsam ausklingen.

Welcome to Bad Homburg!

The opening of this year's festival will take place at the e-werk in Bad Homburg. Together with our supporters, presenters and colleagues, with artists and our child experts, we will celebrate the start of the festival at the Youth Cultural Centre. Following the official speeches, we will be showing the piece "Ritalina" from Switzerland.

Fr 03.03. 19.30 Uhr / Gallus Theater, Frankfurt

Deutsch-Französischer Abend German-French Evening

im Anschluss an die Vorstellung um 18.00 Uhr following the 6.00 pm performance

Der Frosch am Grunde des Brunnens glaubt, der Himmel sei rund /

La grenouille au fond du puits croit que le ciel est rond (Alter 10+), Vélo Théâtre, Apt (F)



Die deutsch-französische Zusammenarbeit hat in der Rhein-Main-Region eine lange Tradition. Beim „Starke Stücke“-Festival ist der Empfang des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW) inzwischen zu einem festen Bestandteil des Rahmenprogramms geworden. Besonders in diesem Jahr, in dem Frankreich Ehrengast der Buchmesse ist, feiern wir gemeinsam die deutsch-französische Freundschaft.

Nach der Vorstellung des Vélo Théâtre aus Südfrankreich lädt das DFJW zum feierlichen Empfang ins Foyer des Gallus Theater mit VertreterInnen des Institut Français und des französischen Generalkonsulats und mit SchülerInnen aus dem Austauschprojekt mit dem „Momix“-Festival in Kingersheim (F). Bienvenue à Francfort!

German-French collaborations have a long-standing history in the Rhine-Main region.

At the "Starke Stücke" festival, the reception of the German-French Youth Office (DFJW) has become a permanent fixture of our fringe events programme. This year, we celebrate German-French friendship with special enthusiasm in light of France being this year's honorary guest of the Frankfurt Book Fair.

KOOPERATIONSPARTNER COOPERATION PARTNERS

OFJW
DFJW

INSTITUT
FRANÇAIS

Sa 04.03. 18.00 Uhr / Theaterhaus Frankfurt

**Buchpräsentation: „Geschlossene Gesellschaft?
Künstlerische Interventionen für kulturelle Vielfalt“
“Closed Doors? Artistic Interventions for Cultural Diversity”**

Wolfgang Schneider (ASSITEJ / Herausgeber) und Luise Rist (Boat People Projekt / Autorin) stellen das IXYPSILONZETT. Jahrbuch für Kinder- und Jugendtheater 2017 vor.

Wir oder ihr? Rein oder raus? Anlässlich der gegenwärtigen politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen ist auch das Theater für junges Publikum gefordert, klare Haltung zu beziehen: Wie möchte es sich positionieren? Welche Themen greift es auf? Welche Strategien lassen sich entwickeln? Künstlerische Interventionen entdecken kulturelle Vielfalt – im Kiez und im Kaff, in Geschichte und Geschichten, mit Recherchen der Realität und mit Formaten der Fiktion.

Das neue IXYPSILONZETT. Jahrbuch für Kinder- und Jugendtheater 2017 gewährt Einblicke in die Praxis, stellt Personen und Projekte vor, lässt AkteurInnen zu Wort kommen. Erschienen im Verlag Theater der Zeit Berlin. Für die ASSITEJ herausgegeben von Wolfgang Schneider. Gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Wolfgang Schneider (ASSITEJ / publisher) and Luise Rist (Boat People Project / author) present IXYPSILONZETT. Year Book for Children's and Youth Theatre 2017.

Us or them? In or out? In light of current political and social developments, theatre for young audiences are called on to take a clear stand: what position does it want to take? What topics will it choose to deal with? Which strategies can it develop?



KOOPERATIONSPARTNER COOPERATION PARTNERS

Sa 04.03. 21.00 Uhr / Theaterhaus Frankfurt

**Festivalparty mit DJane MEGA UTZ UTZ
Festival Party with DJane MEGA UTZ UTZ**

Nach der Vorstellung „On Air: Woyzeck“ steigt im Theaterhaus-Cafe die Festivalparty mit der legendäre DJane Mega Utz Utz. Holt eure Trash-Klamotten aus dem Schrank für den ultimativen Party-Dresscode oder gestaltet eure heißesten Kostüme ever vor Ort. Shake your brain and let your body dance to the real utz utz! Alle Tanz- und Feierwütigen sind herzlich eingeladen.

After the performance "On Air: Woyzeck", we'll get the festival party started with legendary DJane Mega Utz Utz in the Theaterhaus Café. Pull out your trashiest outfits for the ultimate party dress code or design the hottest costumes on site. Shake your brain and let your body dance to the real utz utz! Join us to dance and celebrate.



Foto: Amelie Vogel

Mo 06.03. 12.30 Uhr / Theaterhaus Frankfurt



Fair cooperation – Soup & talk

Mehr und mehr deutsche und afrikanische Theater für junges Publikum arbeiten in Kooperationen miteinander. Sie experimentieren, sie lernen voneinander und entwickeln gemeinsame Produktionen. Aber wie geht das, wenn die kulturellen und ökonomischen Voraussetzungen so unterschiedlich sind? Was suchen wir beim anderen und sind wir bereit für das, was wir finden?

More and more German and African theatre groups are collaborating to make theatre for young audiences. They experiment, learn from one another and develop productions together. But how does one go about it, when the economic and cultural premises are so different? What are we looking for in each other and are we ready for what we will find?

Ein nahrhaftes und offenes Gespräch zur Lunchtime mit A nourishing and open conversation over lunch with Michael Lurse (Helios Theater, Hamm / Koproduktion mit Ishyo Arts Centre, Kigali / Ruanda), Susanne Freiling (Theaterhaus Ensemble / Koproduktion mit Theatre du Chocolat, Yaounde / Kamerun)

Mo 06.03. 18.00 Uhr / Künstlerhaus Mousonturm, Frankfurt **next generation workspace–Finale**

Die zwölf jungen KünstlerInnen des next generation workspace 2016/17. Sie geben Einblicke in ihre im Workspace entstandenen Arbeiten und teilen ihre Erfahrungen aus der Forschungsresidenz. Gemeinsam entwerfen sie Perspektiven für ihre zukünftige Theaterarbeit für junges Publikum.

The twelve young artists of the next generation workspace 2016/17 will present works produced in the workspace and share experiences from their research residencies. Together, they will draw up perspectives on producing theatre for young audiences in the future.

Moderation: Bernd Mand (Kulturjournalist, Autor, Theaterkritiker)
Weitere Informationen zum Projekt siehe S. 32/33. For further information on the project see p. 32/33.

Di 07.03. 18.00 Uhr / Kaisersaal des Frankfurter Römer **Verleihung des Frankfurter Kinder- und Jugend-** **theaterpreises Karfunkel** Presentation of the **Frankfurt Children's and Youth Theatre Prize Karfunkel**

(Nur für geladene Gäste)

Der Frankfurter Kinder- und Jugendtheaterpreis dient der Anerkennung der Leistungen Frankfurter Kinder- und Jugendtheater, die sich durch besonders innovative Inszenierungs- und Spielkonzepte auszeichnen. In diesem Jahr geht ein Förderpreis an die Regisseurin Sarah Kortmann. Der Karfunkel 2017 wird verliehen an das Theater La Senty Menti für die Inszenierung „rememberRING“.

Präsentation Preisträger-Inszenierung:
RememberRing (Alter 12+) Theater La Senty Menti, Frankfurt (D)
Mi 08.03. 19.00 Uhr Theaterhaus Frankfurt

(by invitation)

The Frankfurt Children's and Youth Theater Prize recognizes the achievements of Frankfurt children's and youth theaters, which are characterized by especially innovative production and play concepts. This year's prize goes to the Theatre La Senty Menti for the production "rememberRing". A special promotion award goes to Sarah Kortmann. Congratulations!

Presentation prize-winning production:

RememberRing (Alter 12+) Theater La Senty Menti, Frankfurt (D)

Wed 08.03. 7.00 pm Theaterhaus Frankfurt



Foto: Kathrin Schäfer

Mi 08.03. 16.30 Uhr / Centralstation, Darmstadt

Präsentation des Festivalprojekts „FLeXiBLE RuLe“ Presentation of the Festival Project “Flexible rules”

SchülerInnen der Erich-Kästner-Schule Darmstadt-Kranichstein untersuchten eine Woche lang gemeinsam mit Jasper Džuki Jelen, Mojra Vogelnik Škerlj (The100Hands, NL) und Marielle Amsbeck die ungeschriebenen Regeln in den Räumen der Centralstation. Jetzt laden Sie alle Interessierten zur Abschlusspräsentation.

For one week, students of the Erich-Kästner School Darmstadt-Kranichstein explored the unwritten rules of the Centralstation together with Jasper Džuki Jelen, Mojra Vogelnik Škerlj (The100Hands, NL) and Marielle Amsbeck. Now, they invite everyone interested to a come see their final presentation.

Weitere Informationen zum Projekt siehe S. 37 For more information on the project see p. 37.

Fr 10.03. 12.30 Uhr / Löwenhof Frankfurt

Festival-Lunch mit Rückblick und Austausch Festival lunch with review and discussion



Foto: Marina Andrie

Zum Abschluss des 23. Festivals kommen noch einmal alle Beteiligten zusammen: VeranstalterInnen, FachbesucherInnen, KünstlerInnen und WorkshopleiterInnen, das Team aus dem Festivalbüro, ProjektteilnehmerInnen, KinderexpertInnen und die KünstlerInnen des next generation workspace. Gemeinsam lassen wir die vergangenen Tage Revue passieren und tauschen uns aus über die Eindrücke vom „Starke Stücke“-Festival 2017.

To mark the end of the 23rd festival, everyone involved will get together: organizers and visitors, artists and workshop leaders, the team from the festival office, project participants, youth experts and young performers from next generation workspace. Together we will review the past nine days and talk about our impressions of the "Starke Stücke" Festival 2017.

So 12.03. 18.00 Uhr / Theaterhaus Frankfurt

Transfer – Lesung aus der Übersetzerwerkstatt

Transfer – A Reading from translator's workshop



Foto: Tobias Metz

Vier Tage lang haben sechs Übersetzerinnen unter der Leitung von Barbara Christ in der Werkstatt „Transfer“ zusammengearbeitet, die Stücke und deren Sprachen diskutiert. Zum Abschluss werden nun die sechs neuen Kinderstücke aus fünf europäischen Sprachen erstmals in ihren deutschen Übersetzungen öffentlich vorgestellt. Das Theaterhaus Ensemble liest Ausschnitte daraus und gibt somit Einblicke in das internationale Repertoire des Kindertheaters.

Weitere Informationen zum Projekt siehe S. 37

For four days, six translators headed by Barbara Christ worked together in the "Transfer" workshop to discuss various new pieces and their respective languages. The workshop comes to an end with German translations of six new children's pieces originally written in five European languages presented to the public for the first time. The Theaterhaus ensemble will be reading excerpts of the new plays and thus providing some insights into the international repertoire of the children's theatre. For more information on the project see p. 37

ANZEIGE

JETZT GLEICH ANMELDEN!

Schauspiel, Tanz und Gesang lernen und erleben, 3x in Frankfurt!

Stagecoach unterrichtet 4- bis 18-Jährige in den darstellenden Künsten und fördert damit Selbstvertrauen, Fantasie und Kreativität – der Spaß kommt wie von selbst. **Laufende Kurse und Ferienworkshops im Angebot.**

Keine Aufnahmeprüfung, keine Vorkenntnisse nötig, eine Portion Enthusiasmus genügt ... **Die einfachste Art, uns kennenzulernen: einfach mal mitmachen!** Fragen Sie nach unseren Schnupperangeboten!

 Theatre Arts Schools **Stagecoach**™ **Stagecoach Frankfurt**
www.stagecoach-frankfurt.de

Frankfurt-Nord: 0800-724 00 41, frankfurtnord@stagecoach.de
Frankfurt-Ost: 069-4015 3326, frankfurtost@stagecoach.de
Frankfurt-West: 069-4786 4122, frankfurtwest@stagecoach.de

QUALITY TRAINING
ESTABLISHED 1988



KulturRegion FrankfurtRheinMain

KulturRegion FrankfurtRheinMain

Die KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH ist ein freiwilliger, Bundesländer übergreifender Zusammenschluss von 46 Städten, Kreisen und dem Regionalverband in der Metropolregion FrankfurtRheinMain.

Ziel ist es, die regionale Kultur zu vernetzen, zu bündeln und gemeinsam attraktive Kulturangebote zu schaffen.

Die KulturRegion realisiert folgende Projekte:

ROUTE DER INDUSTRIEKULTUR
RHEIN-MAIN



Die Route der Industriekultur Rhein-Main zeigt lebendige Zeugnisse des produzierenden Gewerbes aus Vergangenheit und Gegenwart. Die „Route der Industriekultur Junior“ läuft vom 19. bis 29. Juni 2017. Vom 5. bis 13. August 2017 finden die „15. Tage der Industriekultur“ statt. Fokusthema ist „Material“.

GartenRheinMain
Vom Kloostergarten zum Regionalpark

GartenRheinMain nimmt die regionale Gartenkunst in den Blick und spannt den Bogen vom Kloostergarten bis zum Regionalpark. „Grüne Kunst für Alle“ lautet das Fokusthema 2017.

Geist der Freiheit
Freiheit des Geistes



Geist der Freiheit – Freiheit des Geistes verbindet die Geschichte von Freiheit und Demokratie in der Rhein-Main-Region mit aktuellen gesellschaftlichen Fragen. 2017 liegt der Fokus auf dem Thema „Presse- und Meinungsfreiheit“.



Starke
Stücke
Internationales Theaterfestival
für junges Publikum Rhein-Main

Das Internationale Theaterfestival für junges Publikum Rhein-Main „Starke Stücke“ zeigt vom 2. bis 14. März 2017 ausgewählte Theaterstücke für Kinder und Jugendliche und flankiert sie mit Theaterworkshops und Begleitveranstaltungen.

Die KulturRegion gibt auch das Programm „Museen und Sonderausstellungen 2017“ heraus.

Weitere Informationen unter www.krfrm.de

Starke **Stücke**

Mit dem **RMV** zum **Kinder- und Jugendtheaterfestival**



Es gibt wieder **Theater**. „Weitersagen!“

Die Starke Stücke aus der ganzen Welt gibt es bei uns im Verbundgebiet. Zu allen Spielorten geht es mit dem RMV ganz einfach hin und wieder zurück – und ganz ohne großes Theater.



RMV-Servicetelefon
069 / 24 24 80 24



Internet
www.rmv.de



facebook
[/RMVdialog](https://www.facebook.com/RMVdialog)